



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES



hochschulsport

# ***Tätigkeitsbericht*** ***– 2017 –***

Rolf Schlicher  
Akad. Direktor/Hochschulsportleitung  
Hochschulsportzentrum der Universität des Saarlandes  
Campus B8 1  
66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681/302-57571  
Fax: 0681/302-57570  
E-Mail: [rolf.schlicher@uni-saarland.de](mailto:rolf.schlicher@uni-saarland.de)  
[www.uni-saarland.de/hochschulsport](http://www.uni-saarland.de/hochschulsport)

1.	Hochschulsport im Jahr 2017 .....	5
2.	Fakten 2017 .....	11
2.1	Programmentwicklung .....	11
2.1.1	Entwicklung des Hochschulsportprogramms 1996 bis 2017 .....	11
2.1.2	Übersicht über die Anzahl der Kurse und Veranstaltungen in den einzelnen Semestern im Berichtszeitraum 2017 .....	12
2.1.3	Übersicht über neue Sportarten bzw. neue Kurse im Programm im Berichtszeitraum .....	13
2.1.4	Workshops im Berichtszeitraum .....	14
2.2	Teilnahmeentwicklung und Auslastung .....	15
2.2.1	Teilnahmeentwicklung – anmeldepflichtige Kurse .....	15
2.2.2	Teilnahmeentwicklung – kostenpflichtige Kurse .....	16
2.2.3	Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen .....	17
2.2.4	Entwicklung der Auslastung bei anmeldepflichtigen Kursen .....	18
2.2.5	Entwicklung der Anzahl von Anmeldungen zu kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17 .....	19
2.2.6	Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17 .....	20
2.2.7	Entwicklung der Auslastung von anmeldepflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17 .....	20
2.3	Hochschulsport-Fitnesszentrum <i>Uni-Fit</i> .....	21
2.3.1	Entwicklung der Mitgliedschaften im <i>Uni-Fit</i> .....	21
2.3.2	Jahresvergleich der Entwicklung der Anzahl der Mitgliedschaften im <i>Uni-Fit</i> .....	22
2.4	Kursangebot <i>Uni in Bewegung</i> – der <i>Mitarbeitersport</i> für Bedienstete .....	23
2.4.1	Anzahl und Verteilung der Teilnehmer/innen in den Kursen von <i>Uni in Bewegung</i> im Berichtszeitraum .....	23
2.4.2	Verlauf der Anmeldezahlen im Angebot <i>Uni in Bewegung</i> in den letzten neun Jahren .....	24
2.5	Wettkampfsport .....	25
2.5.1	Veränderung der Anzahl der Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettkampfveranstaltungen in den letzten zehn Jahren .....	25
2.5.2	Ergebnisbilanz 2017 .....	25
2.5.2.1	Teilnahme an Deutschen Hochschulmeisterschaften (DHM) 2017 .....	25

2.5.2.2	Teilnahme an Europäischen Hochschulmeisterschaften (EUC).....	28
2.6	Außenanlagen des Hochschulsportzentrums .....	29
2.6.1	Nutzungsübersicht des Multifunktionsfeldes in Saarbrücken .....	29
2.6.2	Nutzungsübersicht der Beachvolleyballanlage in Saarbrücken in den Sommersemestern.....	30
2.6.3	Nutzungsübersicht der Beachanlage in Homburg in den Sommersemestern .....	31
2.6.4	Gesamtübersicht der Nutzung der Außenanlagen.....	32
2.7	Fitnessparcours <i>Campus in Bewegung</i> .....	33
2.7.1	Wegführung und Stationen.....	33
2.7.2	Beschilderung der Stationen .....	34
2.8	Kooperationen.....	35
2.8.1	Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh).....	35
2.8.2	Kooperation mit dem Sportwissenschaftlichen Institut (SWI).....	35
2.8.3	Kooperation mit dem Landessportverband für das Saarland (LSVS).....	35
2.8.4	Kooperation mit dem Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland (OSP) .....	36
2.8.5	Kooperation mit dem Ministerium für Bildung und Kultur .....	36
2.8.6	Kooperation mit dem Saarländischen Tennisbund e. V. (STB).....	36
2.8.7	Kooperation mit dem Allgemeinen Studierendenausschuss der Universität des Saarlandes (AStA) .....	36
2.8.8	Kooperation mit der Techniker Krankenkasse (TK) .....	37
2.8.9	Kooperation mit den Willi-Graf-Schulen Saarbrücken.....	37
2.8.10	Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW) .....	37
2.8.11	Kooperation mit der Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes (FHSV) .....	37
2.8.12	Kooperation mit dem Studentenwerk im Saarland e. V.....	37
2.8.13	Kooperation mit dem Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS).....	38
2.8.14	Kooperationen mit weiteren Vereinen und Institutionen.....	38
2.9	Personal.....	40
2.9.1	Mitarbeiter/innen im Hochschulsportzentrum.....	40
2.9.2	Lehrbeauftragte im Bereich Saarbrücken .....	40
2.9.3	Lehrbeauftragte im Bereich Homburg.....	44

2.9.4	Lehrbeauftragte im Hochschulsport-Fitnesszentrum <i>Uni-Fit</i> .....	45
2.9.5	Lehrbeauftragte im Angebot <i>Uni in Bewegung</i> .....	46
2.9.6	Lehrbeauftragte im Projekt <i>UniCamp für Schülerinnen</i> .....	47
2.9.7	Lehrbeauftragter im Projekt <i>Sieben-Labore-Tour</i> .....	47
2.9.8	Lehrbeauftragte im Projekt <i>Internationale Fair Trade Konferenz</i> .....	47
2.9.9	Lehrbeauftragter im Projekt <i>Sexualisierte Diskriminierung &amp; Gewalt, Selbstverteidigung, Prävention, Burnout</i> .....	48
2.9.10	Sonstige (ehrenamtliche) Mitarbeiter/innen .....	48
2.10	Hochschulsport 2017 – chronologisch.....	50

## 1. Hochschulsport im Jahr 2017

Der vorliegende Tätigkeitsbericht 2017 des Hochschulsportzentrums (HSZ) der Universität des Saarlandes erscheint in diesem Jahr in seiner zweiundzwanzigsten Ausgabe. Seit 1996 stellt dieser Tätigkeitsbericht in ununterbrochener Reihenfolge das Aufgabenfeld mit seinen vielfältigen Facetten sowie die mittel- und langfristige Entwicklung des Hochschulsports an unserer Universität umfassend dar. Das Hochschulsportzentrum kommt damit §2 (4) der Ordnung des Hochschulsportzentrums nach, jährlich dem Universitätspräsidium über die Erfüllung seiner Aufgaben zu berichten.

In gewohnter Weise werden im ersten Kapitel die wichtigsten Ereignisse und die programmatischen Schwerpunkte des Berichtsjahres zusammengefasst dargestellt. Das Kapitel 2 *Fakten* führt viele Detailinformationen zu den zahlreichen Handlungsfeldern des Hochschulsportzentrums – weitgehend ohne beschreibende Texte – auf, so dass sich der/die Leser/in ein umfassendes Bild von den (Dienst-)Leistungen und den Angebotsbereichen machen kann. Der Berichtszeitraum erstreckt sich bezüglich der Kursprogramme auf das Sommersemester 2017 und das Wintersemester 2017/18 und bezüglich aller weiteren Handlungsfelder auf das Kalenderjahr 2017.

Der Hochschulsport blickt im Berichtsjahr 2017 an vielen Stellen auf ein außerordentlich erfolgreiches Jahr zurück. Wieder wurden neue Höchstwerte erreicht, insbesondere was die Nachfrage an unseren Angeboten anbelangt. Hier einige aussagekräftige Zahlen aus dem gerade zu Ende gegangenen Wintersemester:

- Online-Anmeldungen zu Veranstaltungen am ersten Tag der Anmeldung: 2.216
- Anmeldungen insgesamt im Wintersemester 2017/18 (inkl. Ferienprogramm): 5.516
- Einträge auf Wartelisten im Wintersemester 2017/18 (inkl. Ferienprogramm): 897
- Zugriffe auf unsere Website nur im Oktober 2017 (Anmeldephase): 91.609

Um diese gestiegene Nachfrage einigermaßen bedienen zu können, steht dieser Nachfrage eine weitere Steigerung unserer Angebote gegenüber. Wie im Punkt 2.1 *Programmentwicklung* dargestellt, konnte die Anzahl der Kurse und Veranstaltungen erneut gesteigert werden und **übersteigt nun erstmals die Zahl von 700 Kursen bzw. Veranstaltungen**. Multipliziert man diese Zahl mit den Laufzeiten von jeweils 14 Kurseinheiten für die großen Semesterprogramme, jeweils sechs Wochen für die Ferienprogramme und jeweils 20 Kurseinheiten für die Angebote *Uni in Bewegung*, kommt man alleine schon auf **über 6.200 einzelne Kurseinheiten**. Dabei sind unsere Workshops, Events, der Wettkampfsport und die jährlich **über 3.500 Stunden Öffnungszeit des Fitnessstudios Uni-Fit** nicht mit gerechnet.

Diese erneute Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf die Einführung von kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm zurück zu führen. Das HSZ ist dabei einem vielfachen Wunsch seiner Teilnehmer/innen der Groupfitness-Kurse im Multifunktionsraum gefolgt und hat im Anschluss an das Wintersemester 2016/17 erstmals 13 kostenpflichtige Kurse angeboten, die bisher nur im Semesterprogramm angeboten wurden. Mit einer Auslastung von 92% gleich im ersten Semester wurden unsere Erwartungen weit übertroffen und belegen den Bedarf an solchen Kursen nachdrücklich. Die diesbezüglichen Statistiken sind dem Punkt 2.2 beigefügt. Allerdings geht mit diesem Angebot auch eine weitere Steigerung des Verwaltungsaufwandes einher. So wurde jeweils eine weitere Anmelde- und

Abrechnungsphase im Semesterverlauf notwendig, ebenso hat sich die Anzahl unserer Bankeinzüge und folglich deren Bearbeitungsaufwand gesteigert.

Die inhaltlichen Veränderungen bzw. Neuerungen im Programmangebot sind – wie in den Vorjahren – in Punkt 2.1.3 dargestellt. Die zusätzlich im Jahresverlauf durchgeführten Workshops finden Sie unter Punkt 2.1.4.

Seit nunmehr fast 25 Jahren engagiert sich das HSZ im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung mit seinen Angeboten unter dem Label *Uni in Bewegung – der Mitarbeitersport* für die Bediensteten der UdS im Bereich der gesundheitsorientierten Bewegungs- und Entspannungskurse in besonderer Weise. Daher begrüßt das HSZ die Initiative der UdS, insgesamt das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) mit der Unterstützung der Techniker Krankenkasse (TK) unter der Federführung der Stabstelle Personalentwicklung weiter zu etablieren sehr und beteiligt sich aktiv an dessen Ausgestaltung. Die in diesem Zusammenhang an uns ggf. herangetragenen neuen Ideen und Anforderungen werden wir sehr gerne im Rahmen unserer Möglichkeiten erfüllen. Die bisherige Entwicklung unserer Angebote und deren Nachfrage sind in Punkt 2.4 dargestellt. Die Attraktivität und Notwendigkeit einer Platztauschmöglichkeit innerhalb der sogenannten Flexikurse belegen insgesamt 911 schriftliche Anfragen nach dieser Serviceleistung im Kalenderjahr 2017. Im Laufe des Wintersemesters 2017/18 hat das HSZ ein Konzept erarbeitet, wie auch die vom Umzug an den Standort im Meerwiesertalweg betroffenen Kollegen/innen weiterhin arbeitsplatznah mit Bewegungsangeboten durch das HSZ bedient werden können. Geplant sind vorerst vier sogenannte Flexikurse vor Ort. Die Ausgestaltung und Ausrüstung des zur Verfügung stehenden Übungsraumes befinden sich derzeit in der Endphase. Somit wird auch im kommenden Sommersemester die Kurszahl in diesem so wichtigen Angebotsbereich weiter steigen. Welche Auswirkungen die mit dem Umzug verbundenen Veränderungen auf *Uni in Bewegung* insgesamt haben werden, bleibt abzuwarten und wird wohl erst nach Ablauf eines Sommer- und Wintersemesters genauer zu beschreiben sein.

Als einen weiteren Baustein im Zusammenhang mit BGM und Gesundheitsförderung am Arbeits- bzw. Studienplatz sind auch die vom HSZ entwickelten und online zur Verfügung gestellten Übungen und Übungsprogramme zu sehen. Unter dem Label *Hochschulport Online* hatte das HSZ mit finanzieller Unterstützung des Amtes für Arbeits- und Umweltschutz jeweils zehn Übungen aus den Bereichen Mobilisation, Kräftigung und Dehnen als Video aufgenommen und vertont. Diese Einzelübungen wurden dann anschließend zu ganzen, themenzentrierten Bewegungsprogrammen zusammengestellt. Sowohl die einzelnen Übungen als auch die Programme wurden auf dem YouTube-Kanal des HSZ veröffentlicht und das gesamte Programmangebot der Universitätsöffentlichkeit am 2. Juni 2017 in der Aula der UdS vorgestellt. Im Kalenderjahr 2017 wurden insgesamt 5.922 Aufrufe auf unserem YouTube-Kanal für *Hochschulport Online* registriert. Dabei wurden 3.265 Minuten Filmmaterial abgerufen.

Ein besonderes Highlight stellte am 9. November 2017 die offizielle Eröffnung unseres Fitnessparcours *Campus in Bewegung* durch den Präsidenten der UdS, Herrn Prof. Dr. Manfred Schmitt dar. Mit Hilfe vieler engagierter Institutionen und Personen ist es gelungen, innerhalb eines Jahres von der Idee zur Fertigstellung zu gelangen. Besonderer Dank gilt hierbei den Sponsoren und der Universität insgesamt. Den Sponsoren für die großzügigen Spenden, die es erlaubt haben, den Parcours im ursprünglich geplanten Maximalumfang zu realisieren, der Universität insoweit, dass es gelungen ist – im Verbund vieler Beteiligter – die Bewegungsinself

tatsächlich so zu beschaffen und zu installieren, wie geplant. Mit der Umsetzung des Projekts wurden im Wesentlichen vier Ziele verfolgt:

1. Bewegungsräume arbeits- bzw. studienplatznah anzubieten und somit die Bewegung und die Gesundheit aller auf dem Campus tätigen Personen insgesamt zu fördern,
2. weitere Sport- und Bewegungsräume zu erschließen,
3. den Hochschulsport gezielt im Kursangebot zu erweitern und zu verbessern und
4. den Campus – auch für Außenstehende – attraktiv, bewegungsfreundlich und modern zu gestalten.

Die nähere Beschreibung des Fitnessparcours kann dem Punkt 2.7 entnommen werden. Den folgenden Sponsoren sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt: Techniker Krankenkasse (TK), Max Planck Institute for Software Systems (MPI), Max Planck Institut Informatik (MPI), Fraunhofer Institut für Zerstörungsfreie Prüfverfahren (IZFP), Helmholtz-Institut für Pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS), Gregor Horacek (Alumnus SWI-Club e.V.).

Mit einem weiteren Projekt, das mit dem Fitnessparcours *Campus in Bewegung* in direktem Zusammenhang steht, hat sich das HSZ bei der bundesweiten Initiative „Bewegt Studieren – Studieren bewegt“ des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (adh) und der Techniker Krankenkasse (TK) beworben und auch eine Projektförderung erhalten. Das HSZ wird im Laufe des Jahres 2018, ähnlich wie bei *Hochschulsport Online*, an allen 21 Einzelstationen Videos erstellen und diese im Internet als anschauliche Übungsanweisungen im Bewegtbild zur Verfügung stellen. Auch hier sollen aus den einzelnen Übungen mit Variationen ganze Bewegungsprogramme erstellt werden, die dann per QR-Code zum Download bzw. Streaming bereitgestellt werden.

Unser Fitnessstudio *Uni-Fit* ist mit seinen 71 Stunden wöchentlicher Öffnungszeit und seiner informationstechnologisch optimal unterstützten, individuellen Trainingsmöglichkeiten eine feste Größe im Hochschulsportangebot. Das Jahr 2017 war mittlerweile das fünfte vollständige Geschäftsjahr für das *Uni-Fit* und es haben insgesamt 358 neue Nutzer/innen einen von 164 Einführungskursen gebucht. Wie international ausgerichtet das Publikum im *Uni-Fit* ist, zeigt die Tatsache, dass 86 dieser Einführungskurse als introductory courses, also in englischer Sprache, gebucht wurden. Die Entwicklung unserer Mitgliedschaften in den letzten Jahren ist unter Punkt 2.3 dargestellt. Obwohl das *Uni-Fit* auf dem Campus praktisch konkurrenzlos ist, sind die Auswirkungen eines hart umkämpften Fitnessmarktes auch bei uns zu spüren. In der Tendenz geht die Anzahl der Mitgliedschaften leicht zurück, da viele Fitnessstudios deutlich mehr an Platz und Qualität im Trainings- und Umkleidebereich aufweisen und dadurch auch mehr Gerätestationen anbieten können. Aufgrund des knapp bemessenen Raumes können viele Trends und eine stärker ausdifferenziertere Geräteauswahl bei uns nicht umgesetzt werden. Wir begegnen dieser Herausforderung mit – wie uns oft bescheinigt wird – bester fachkundiger Betreuung und individueller Beratung, mit studierendenfreundlichen Vertragslaufzeiten und ohne die branchenübliche Aufpreispolitik. Allerdings lassen sich damit nicht alle Nachteile kompensieren. Ab Januar 2018 haben wir das Portfolio an zusätzlichen, individuellen Leistungen nochmals erweitert. Auch die Einführungskurse haben wir im Hinblick auf die Termingestaltung weiter individualisiert, so dass diese keinen Anlass mehr bieten dürfte, sich nicht im *Uni-Fit* anzumelden. Nachhaltige Abhilfe bzw. Verbesserung würde – wie schon des Öfteren diskutiert – nur ein systematischer Ausbau der Trainingsfläche schaffen.

Die Universität nimmt seit 2009 als eine der größten Arbeitgeberinnen im Saarland durchgehend und mit großem Erfolg an Firmenläufen im Saarland teil. Im vergangenen Jahr konnte beim Firmenlauf in Homburg mit 629 ein neuer Rekord an Teilnehmenden für die UdS aufgestellt und gleichzeitig der Preis für das größte Team bei der Veranstaltung entgegen genommen werden. Bemerkenswert dabei war, dass auch das schnellste Mixed-Team und das zweit- und drittschnellste Damen-Team von der UdS kamen. Für viele Freizeitläufer/innen stellt dieses Event ein Highlight des Jahres dar, wenn sie gemeinsam mit ihren Kollegen/innen oder Kommilitonen/innen in ihren jeweiligen Teams und Arbeitsbereichen für die Universität starten können. Die Veranstaltung liefert aufgrund der großen Anzahl von mit einheitlichen Laufshirts der Uni gekleideten Läuferinnen und Läufern eindruckstarke Bilder und fördert durch das kollegiale Sporttreiben den Austausch und das gemeinsame Erleben. 2017 konnten sich große Teile des Präsidiums der UdS selbst davon ein Bild machen, da es erstmals mit einem eigenen Präsidiums-Team antrat.

Weniger Freude bereitete im Berichtsjahr unsere Außenanlage in Saarbrücken. Aufgrund des maroden Bodenbelags des Multifunktionsfeldes musste die Anlage zum Sommersemester 2017 leider gesperrt werden, da die Unfallgefahr zu groß war. Im Frühjahr 2017 wurde beschlossen, die Außenanlage zu renovieren und mit einem Kunstrasen und auch mit einer Flutlichtanlage auszustatten. Diese wird die Nutzung in den Wintermonaten erheblich erweitern und stellt somit eine deutliche Verbesserung dar. Obwohl die Finanzierung der Arbeiten und der Flutlichtanlage relativ zügig hergestellt werden konnte, hat sich die Ausschreibung der Arbeiten erheblich verzögert. Eine Inbetriebnahme im Sommer 2018 ist daher unwahrscheinlich. Dies ist äußerst bedauerlich, da somit schon zum zweiten Male die sehr beliebte Campus-Liga im Fußball ausfallen muss. Die Nutzung der Außenanlagen und auch die Auswirkungen der Schließung sind detailliert dem Punkt 2.6 zu entnehmen.

Ein Rohrbruch bei der unter der Beachvolleyball-Anlage verlaufenden Fernwärmeleitung hat darüber hinaus aktuell dazu geführt, dass die Anlage über die gesamte Länge aufgegraben werden musste und nun ebenfalls nicht bespielt werden kann. Wir hoffen sehr, dass diese Arbeiten bis zum Beginn des Sommersemesters 2018 abgeschlossen sein werden, um wenigstens allen Freunden/innen des Beachvolleyballs eine Spielgelegenheit anbieten zu können.

Ein weiterer besonderer Aspekt stellt unsere Öffentlichkeitsarbeit bzw. das Eigenmarketing und deren Weiterentwicklung, insbesondere im Hinblick auf die neuen Medien, dar. Das HSZ war auch im vergangenen Jahr wieder sehr aktiv bei Facebook und Instagram. Zu nahezu allen aktuellen Anlässen erfolgten die entsprechenden Einträge. Fast 2.000 Menschen folgen uns auf den beiden Seiten für den Hochschulsport im Allgemeinen und für das *Uni-Fit*. Auf unserem YouTube-Kanal haben wir im Jahresverlauf acht Videos veröffentlicht, vorwiegend unter dem Label „Was passiert eigentlich in ...“, einem Format, mit dessen Hilfe wir neue oder außergewöhnliche Sportarten vorstellen und gezielt bewerben. Es wurden jedoch auch längere Videos von unseren Turnieren und Events eingestellt. Fünf Newsletter und zwölf Flyer ergänzen die Öffentlichkeitsarbeit auf eher klassischem Weg. Unter Marketinggesichtspunkten für das HSZ, aber auch für die Universität insgesamt, sind die Teilnahmen an diversen Erstsemesterveranstaltungen der Fachschaften, dem Info-Basar zu Semesterbeginn und der Campusmesse NEXT zu werten.

Das Hochschulsportangebot hat sich, wie im aktuellen und den bisherigen Tätigkeitsberichten dokumentiert, in den vergangenen Jahren kontinuierlich inhaltlich und strukturell erheblich



weiter entwickelt. Diese Entwicklung wird getrieben durch die Veränderungen der Erwartungshaltungen unserer Nutzer/innen und die sich daraus entwickelnden Bedarfe der Mitglieder der Universität. Bezogen auf die Studierenden, die ja im Wesentlichen im gleichen, jungen Erwachsenenalter mit der Universität und dem Hochschulsport in Kontakt kommen, verändern sich auch Haltungen und (Bewegungs-)Neigungen dahingehend, dass immer wieder aktuelle Trends nachgefragt werden und sich für uns permanent die Frage stellt, welche Sport- und Bewegungsangebote eine Hochschule anbieten sollte. Auch übergreifenden Sport- und Bewegungsentwicklungen, wie derzeit zum Beispiel im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements oder in Bezug auf die Studierendengesundheit, versucht das HSZ aufzugreifen und in seinen Angeboten abzubilden. War es in der Vergangenheit eher leichter, „Kernbereiche“ des Hochschulsportangebotes festzustellen, wird dies durch die fortschreitende Ausdifferenzierung und die unterschiedliche individuelle Bedeutungszumessung eher schwieriger. Für den Einen ist das individuelle Training im Fitnessstudio das Angebot der Wahl, für den Anderen das gemeinsame, freie Spiel mit Kommilitonen auf unserer Außenanlage. Für die langjährige Mitarbeiterin sind die gesundheitsorientierten Angebote im Angebotsbereich *Uni in Bewegung* das höchste Gut zum Erhalt der Gesundheit – und nebenbei der Arbeitskraft –, für den ausländischen Studierenden sind die niederschweligen, anmeldefreien Fitnesskurse in der Uni-Sporthalle die begehrteste und einfachste Möglichkeit, Gleichgesinnte zu treffen und sich fit zu halten.

Für das HSZ bleibt es eine spannende Herausforderung, diesen unterschiedlichen Interessen ein adäquates Programmangebot gegenüber zu stellen und auch für die entsprechende personelle Absicherung in Form von qualifizierten Übungsleiter/innen zu sorgen. In letzter Konsequenz führt dieses Bestreben dazu, dass sich der Hochschulsport mit seinen Angeboten zunehmend zu einem Marketinginstrument für die Universität entwickelt. Dies gilt für Studierende und Bedienstete gleichermaßen, unabhängig von den dargestellten individuellen Bedürfnissen.

Auf die ausführliche Darstellung vieler weiterer wichtiger Entwicklungen, wie z. B. die Personalentwicklung, der Wettkampfsport und die Kooperationen, soll an dieser Stelle verzichtet werden und es wird auf das nachfolgende Kapitel Fakten verwiesen. Auch die Rubrik Hochschulsport 2017 – chronologisch (Punkt 2.10) verdeutlicht erneut die Vielfalt und Dichte der Ereignisse und unser Bestreben, stets auf dem neuesten Stand der Entwicklungen in der Hochschulsportlandschaft Deutschlands zu bleiben.

Die vorstehenden Aspekte erfordern eine kontinuierliche Bereitschaft der im HSZ hauptamtlich beschäftigten Personen, sich den verändernden Bedürfnissen und Rahmenbedingungen anzupassen und diese mit innovativen Ideen konstruktiv auszugestalten. Dass dies in aller Regel und unter zum Teil sehr herausfordernden Rahmenbedingungen in hervorragender Weise glückt, ist auch diesem Tätigkeitsbericht unschwer zu entnehmen. Daher gilt mein sehr persönlicher Dank zunächst dem Hochschulsport-Team im engeren Sinne, also jenen Menschen, die sich tagtäglich in überaus kollegialer Weise für unsere gemeinsame Sache im HSZ engagieren und mit großer Kreativität und Motivation unseren Dienstleistungsauftrag annehmen und mit Leben füllen.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Präsidium der UdS sowie dem Senatsbeauftragten für den Hochschulsport für die wohlwollende Unterstützung und Begleitung des Hochschulsports. Einschließen möchte ich in diesen besonderen Dank alle weiteren externen Kooperationspartner auf den unterschiedlichsten Ebenen.

Darüber hinaus gilt der Dank des gesamten Hochschulsport-Teams allen Personen, die auch im vergangenen Jahr unsere Anliegen oft zu ihren gemacht und uns universitätsintern und -extern in bester Weise unterstützt haben. Abschließend gilt es unseren über 150 Übungsleiter/innen ganz herzlich für ihr Engagement zu danken. Sie stehen tagtäglich in den Sporthallen und Übungsräumen und vermitteln mit sportfachlicher Kompetenz unseren ca. 5.000 wöchentlichen Teilnehmer/innen nicht nur Freude an Sport und Bewegung, sondern stehen auch für einen bildungsorientierten, innovativen und weltoffenen Hochschulsport an der Universität des Saarlandes.



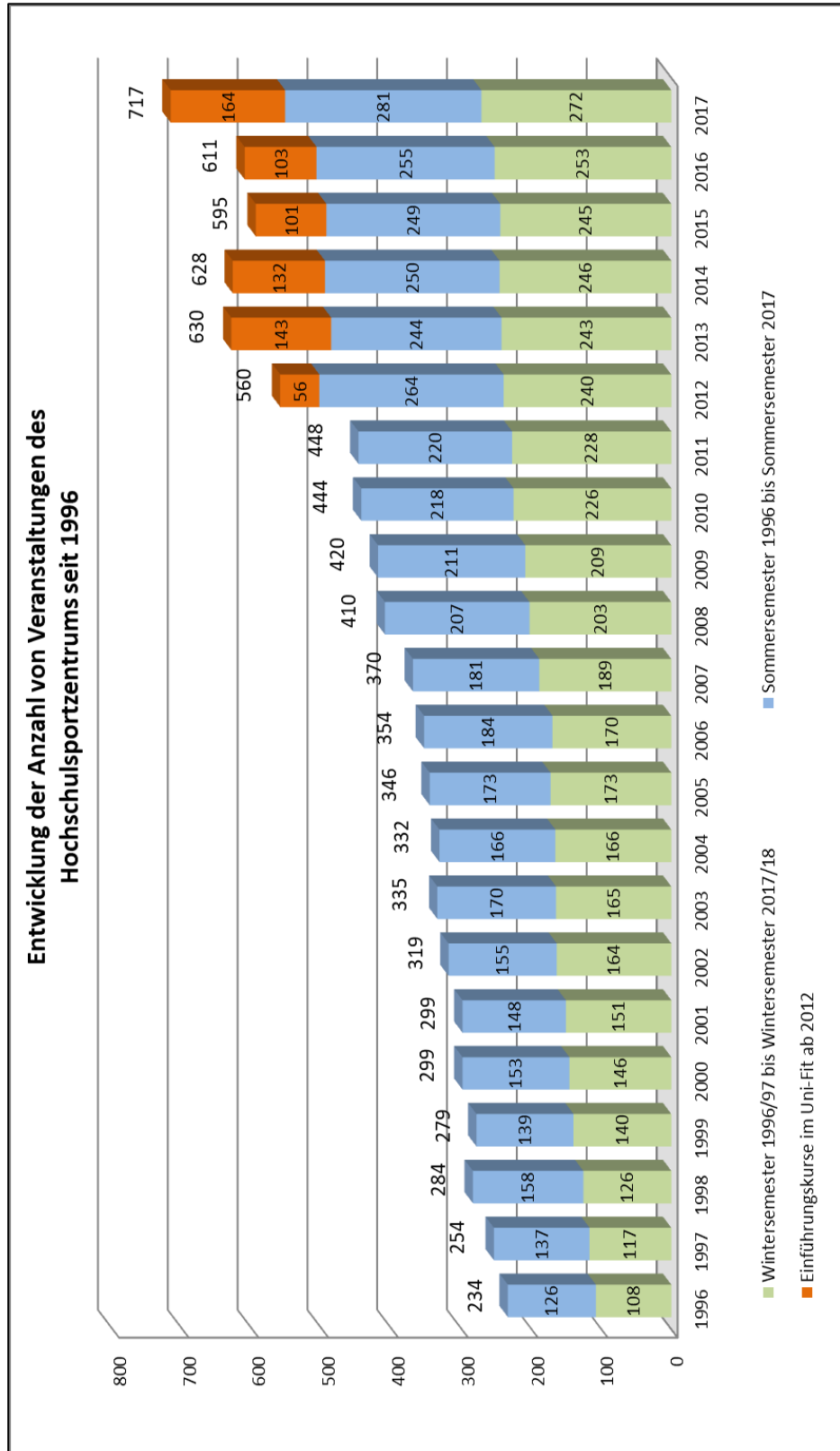
(Rolf Schlicher)

Saarbrücken im März 2018

## 2. Fakten 2017

### 2.1 Programmentwicklung

#### 2.1.1 Entwicklung des Hochschulsportprogramms 1996 bis 2017



## 2.1.2 Übersicht über die Anzahl der Kurse und Veranstaltungen in den einzelnen Semestern im Berichtszeitraum 2017

Art der Veranstaltungen	SoSe 2017	WiSe 2017/18
<b>Wöchentliche Kurse in Saarbrücken</b>	130 (128)	123 (125)
<b>Wöchentliche Kurse in Homburg</b>	47 (51)	45 (45)
<b>Kurse für Bedienstete <i>Uni in Bewegung</i> in Saarbrücken und Homburg</b>	16 (17)	17 (18)
<b>Workshops</b>	15 (10)	20 (14)
<b>Events in Saarbrücken und Homburg</b>	3 in SB + 2 in HOM (4)	2 (2)
<b>Ferienprogramm in Saarbrücken</b>	49 WiSe 2016/17 (27 WiSe 2015/16)	50 SoSe 2017 (30 SoSe 2016)
<b>Ferienprogramm in Homburg</b>	19 WiSe 2016/17 (16 WiSe 2015/16)	15 SoSe 2017 (19 SoSe 2016)
<b>Summe der Kurse im Semester</b>	<b>281 (255)</b>	<b>272 (253)</b>
<b>Einführungskurse im <i>Uni-Fit</i> im Kalenderjahr 2017</b>	<b>164 (103)</b>	
<b>Summe der Kurse im Berichtsjahr</b>	<b>717 (611)</b>	

Zahlen des Vorjahres (SoSe 2016 und WiSe 2016/17) jeweils in Klammern hinter den angegebenen, aktuellen Werten

### 2.1.3 Übersicht über neue Sportarten bzw. neue Kurse im Programm im Berichtszeitraum

#### **Standort Saarbrücken:**

- Acro Yoga (WiSe 2017/18)
- Ashtanga Yoga (WiSe 2017/18)
- Athletic Training (WiSe 2017/18)
- deepWORK® (WiSe 2017/18)
- Entspannung – Vier Methoden zum Kennenlernen (SoSe 2017)
- HIIT – High Intensity Interval Training (WiSe 2017/18)
- Konditionstraining (SoSe 2017)
- M.A.X.® (SoSe 2017)
- Modern Jazz (SoSe 2017)
- Movement Time (SoSe 2017)
- Selbstverteidigung Frauen für Fortgeschrittene (SoSe 2017)
- Strong by Zumba™ & Zumba® Toning (SoSe 2017)
- Tabata-Express (SoSe 2017)
- Volleyball Anfänger (SoSe 2017)

#### **Standort Homburg:**

- Autogenes Training (SoSe 2017)
- Bauch Beine Po (SoSe 2017)
- Bodyweight-Training (WiSe 2017/18)
- Cross-Express (WiSe 2017/18)
- Entspannung (WiSe 2017/18)
- Fit For Fun (WiSe 2017/18)
- Orientalischer Tanz (SoSe 2017)
- Selbstverteidigung für Frauen (SoSe 2017)
- Step Aerobic (SoSe 2017)
- Stretch and Relax (WiSe 2017/18)
- Zumba® meets Salsation® (SoSe 2017)

## 2.1.4 Workshops im Berichtszeitraum

In folgenden Sportarten wurden im Berichtszeitraum ein oder mehrere Workshops durchgeführt:

### **Sommersemester 2017:**

- Burlesque
- Charleston
- High School Musical Dance
- Klettern – Anfängerkurse und Einführung ins Vorstiegsklettern
- Lyrisch-Orientalischer Tanz
- Meditation
- Rudern – Kompaktkurse für Anfänger
- Selbstmassage
- Sommerwanderungen
- Sportschießen

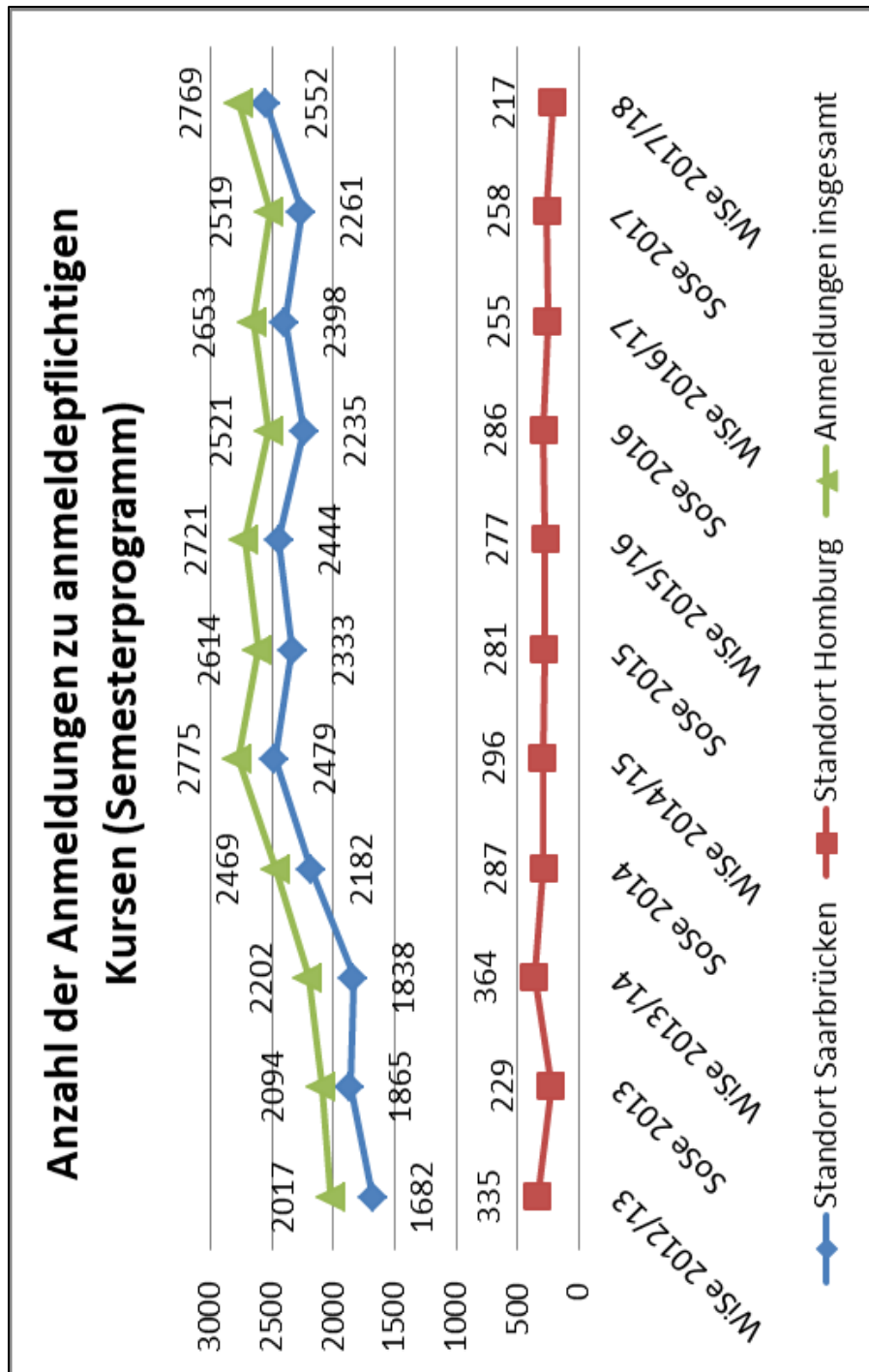
### **Wintersemester 2017/18:**

- AcroYoga (Homburg)
- Burlesque
- Capoeira
- Charleston
- Gewaltprävention und Selbstverteidigung
- Irish Dance
- Klettern – Anfängerkurse und Einführung ins Vorstiegsklettern
- Lacrosse
- Lu Jong
- Meditation
- Selbstmassage
- Sportschießen
- Tanzen – Fit für den Winterball
- Traditionelle Thai Yoga Massage
- Winterwanderungen

## 2.2 Teilnahmeentwicklung und Auslastung

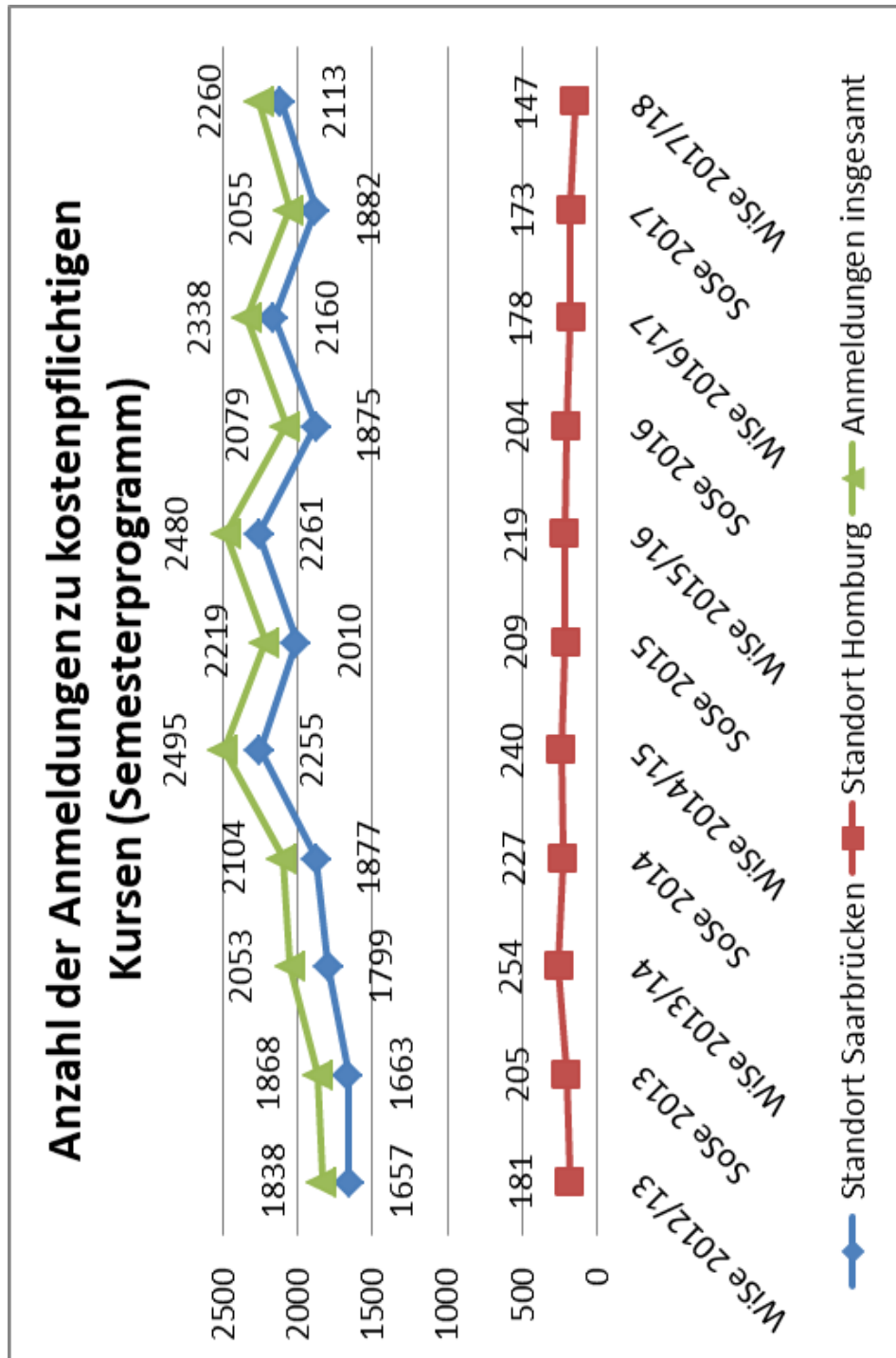
### 2.2.1 Teilnahmeentwicklung – anmeldepflichtige Kurse

Die hohe Nachfrage erforderte es, in einigen Sportarten (z. B. Badminton oder Beachvolleyball) eine Anmeldepflicht einzuführen, gleichwohl die Teilnahme an sich kostenfrei ist. Die nachstehende Grafik verdeutlicht die Entwicklung der Anzahl der Anmeldungen zu anmeldepflichtigen Veranstaltungen – sowohl kostenfreie als auch kostenpflichtige – in den letzten elf Semestern.



## 2.2.2 Teilnahmeentwicklung – kostenpflichtige Kurse

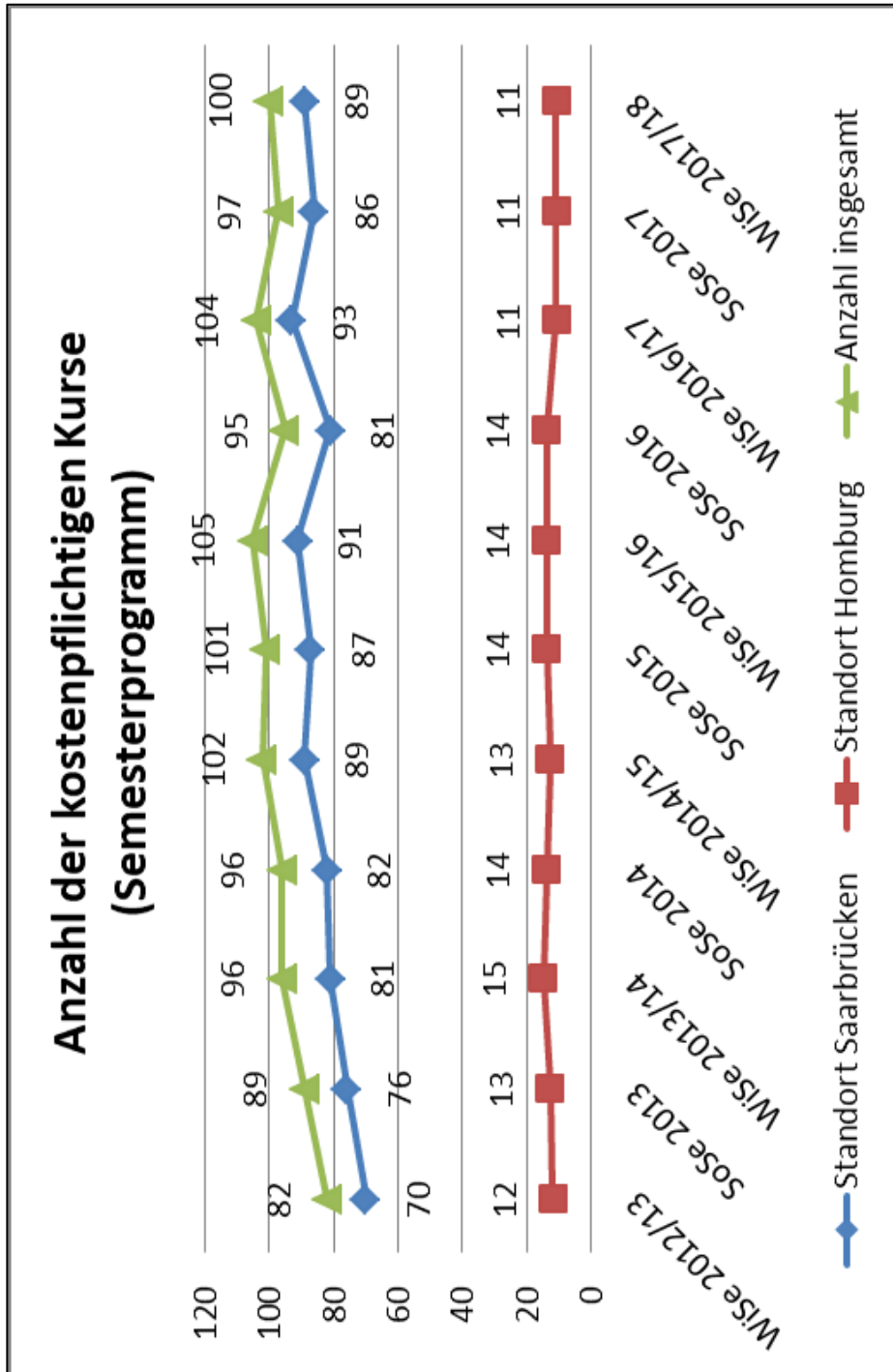
Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung der Anzahl der Anmeldungen zu kostenpflichtigen Veranstaltungen in den letzten elf Semestern für das Sportangebot während der Vorlesungszeit auf dem Campus in Saarbrücken und im Bereich der Medizinischen Fakultät in Homburg dar. Zu diesen Zahlen könnten noch die Anmeldungen im jeweiligen Semester zu Kursen im Bereich *Uni in Bewegung* hinzugezählt werden (siehe Punkt 2.4). Die 373 Anmeldungen zu Einführungskursen im *Uni-Fit* im Kalenderjahr 2017 sind ebenfalls in dieser Grafik nicht berücksichtigt





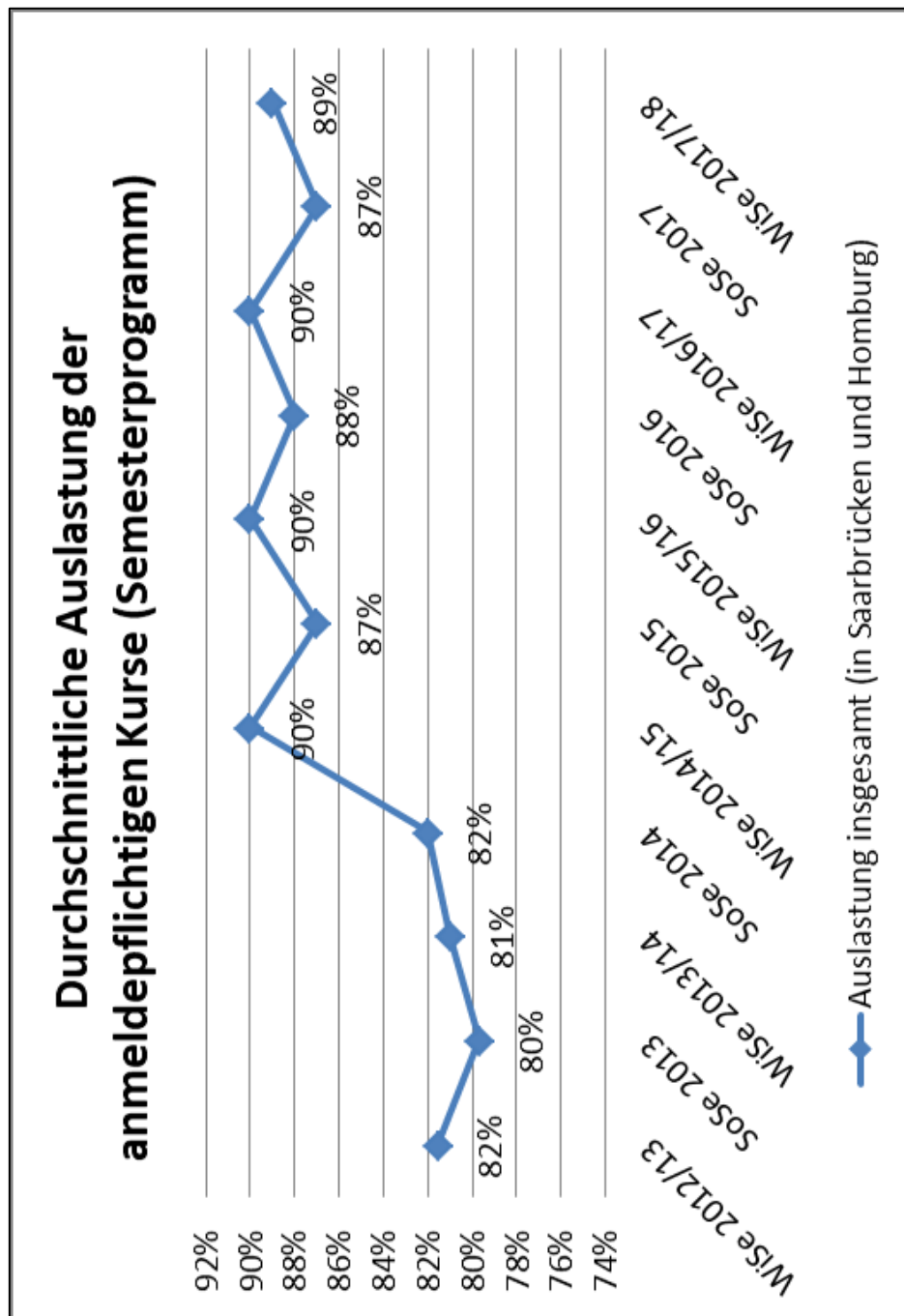
### 2.2.3 Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen

Bedingt durch die Sparvorgaben der Universität wurden seit dem Sommersemester 2016 alle Veranstaltungen, die nicht mindestens zehn Anmeldungen zu verzeichnen hatten, abgesagt und werden in dieser Darstellung nicht aufgeführt. Aufgrund der prinzipiell sehr guten Auslastung unserer Kursangebote hält sich der Rückgang der Anzahl unserer Kurse, der durch diese Maßnahme verursacht wird, sehr in Grenzen. Dauerhaft ist eher das Angebot am Standort in Homburg von dieser Maßnahme betroffen.



## 2.2.4 Entwicklung der Auslastung bei anmeldepflichtigen Kursen

Ein ständiges Bemühen unsererseits ist es, die Auslastung unserer Kurse zu optimieren. In den vergangenen Semestern ist dies, ggf. zum Teil auch durch eine veränderte Marketingstrategie, aber in jedem Falle ab Wintersemester 2014/15 durch die konsequente Vermarktung von Restplätzen gelungen. Eine Quote von dauerhaft über 90% über alle Kursangebote hinweg dürfte kaum zu realisieren sein. Der geringe Rückgang im Wintersemester 2017/18 wurde durch eine nachlassende Auslastung am Standort Homburg verursacht. Das Programm dort ist deutlich wenig differenzierter und vollzieht sich in schlechteren räumlichen Bedingungen als am Standort des Campus in Saarbrücken, für den die Auslastung bei 90,7% liegt.

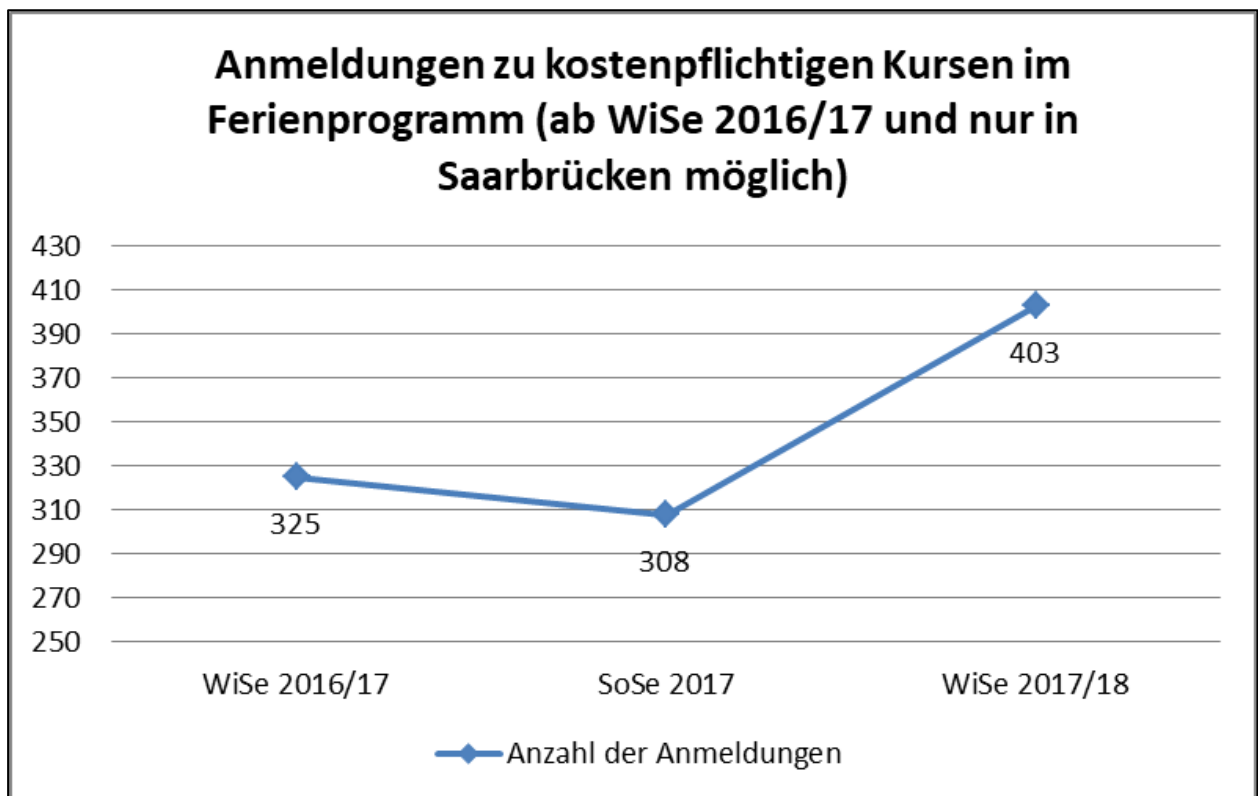


## 2.2.5 Entwicklung der Anzahl von Anmeldungen zu kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17

Im Anschluss an das reguläre Semesterprogramm findet traditionell ein Ferienprogramm für die Dauer von i.d.R. sechs Wochen statt. Seit Wintersemester 2016/17 hat das Hochschulsportzentrum erstmals auch kostenpflichtige Kurse angeboten, um den vielfachen Wunsch nach „durchlaufenden“ Kursen auch in diesem Angebotsbereich zu erfüllen. Daher liegen nun auch für dieses Angebot statistische Daten vor, die an dieser Stelle zukünftig dauerhaft veröffentlicht werden sollen.

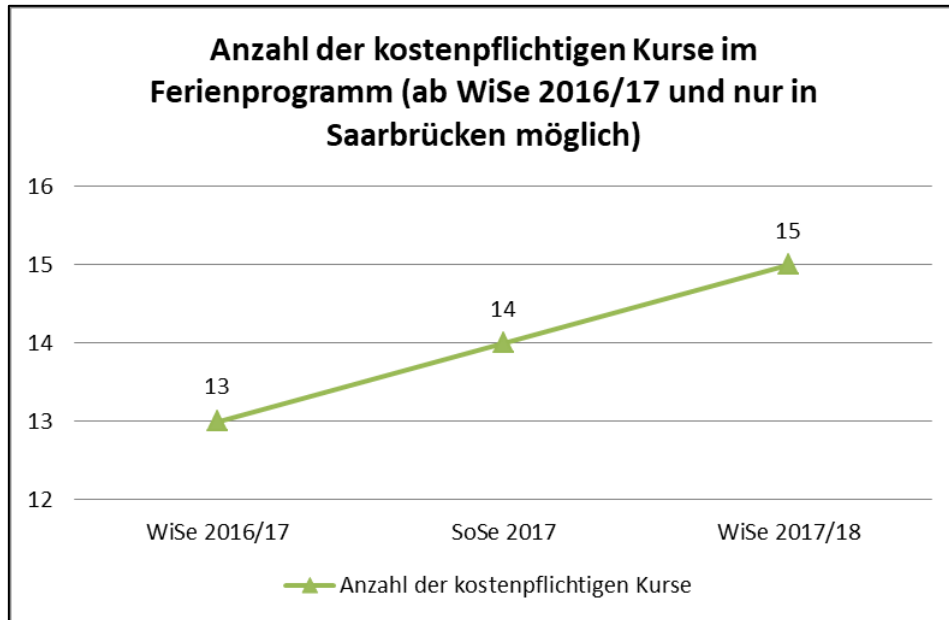
Diese kostenpflichtigen Angebote ergänzen somit die kosten- und anmeldefreien Angebote im Ferienprogramm, die dankenswerter Weise vom AStA der Universität finanziert werden. Die kostenpflichtigen Kurse finanzieren sich durch die Kurseinnahmen weitgehend selbst. Dadurch ist die Anzahl der Angebote in den Ferienprogrammen deutlich angestiegen, wie bereits in den Punkten 2.1.1 und 2.1.2 dargestellt wurde. Insgesamt hat die Anzahl der Anmeldungen zum Ferienprogramm (anmeldepflichtige und anmeldefreie Veranstaltungen) mit 697 im jetzt zu Ende gehenden Ferienprogramm WiSe 2017/18 fast die Zahl von 700 erreicht.

Nachstehend finden Sie die Anzahl der Anmeldungen zu kostenpflichtigen Kursen seit Wintersemester 2016/17. Die kostenpflichtigen Kurse finden zum größten Teil im Multifunktionsraum in Gebäude B5 1 statt und können nur für den Bereich des Campus in Saarbrücken angeboten werden.



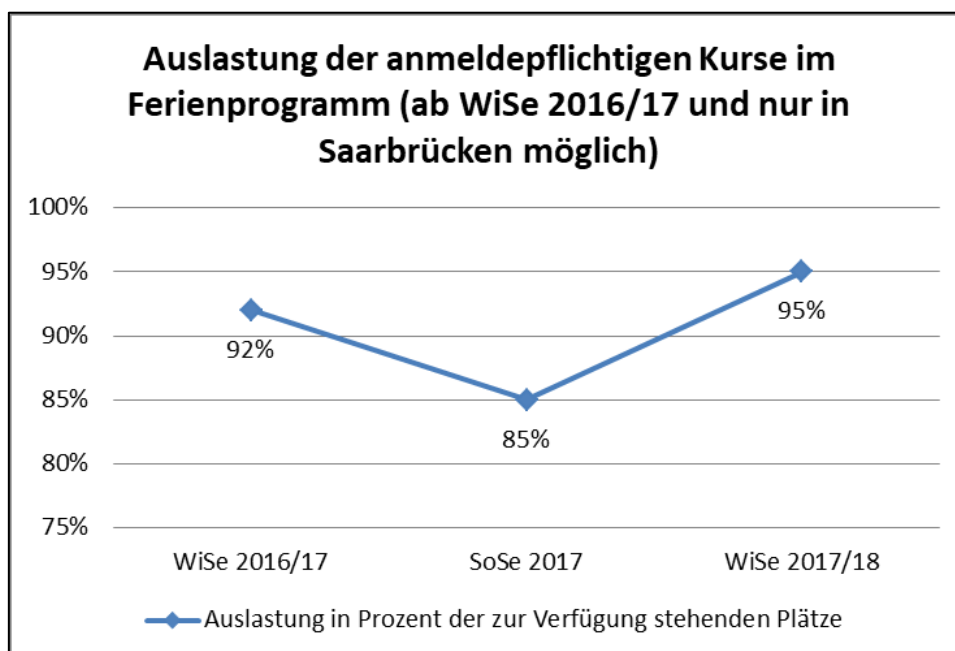
## 2.2.6 Entwicklung der Anzahl von kostenpflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17

Grundsätzlich gelten die gleichen einführenden Aussagen wie unter Punkt 2.2.4 erwähnt. Nachstehend ist die jeweilige Anzahl von kostenpflichtigen Veranstaltungen seit der Einführung dargestellt.



## 2.2.7 Entwicklung der Auslastung von anmeldepflichtigen Kursen im Ferienprogramm seit Wintersemester 2016/17

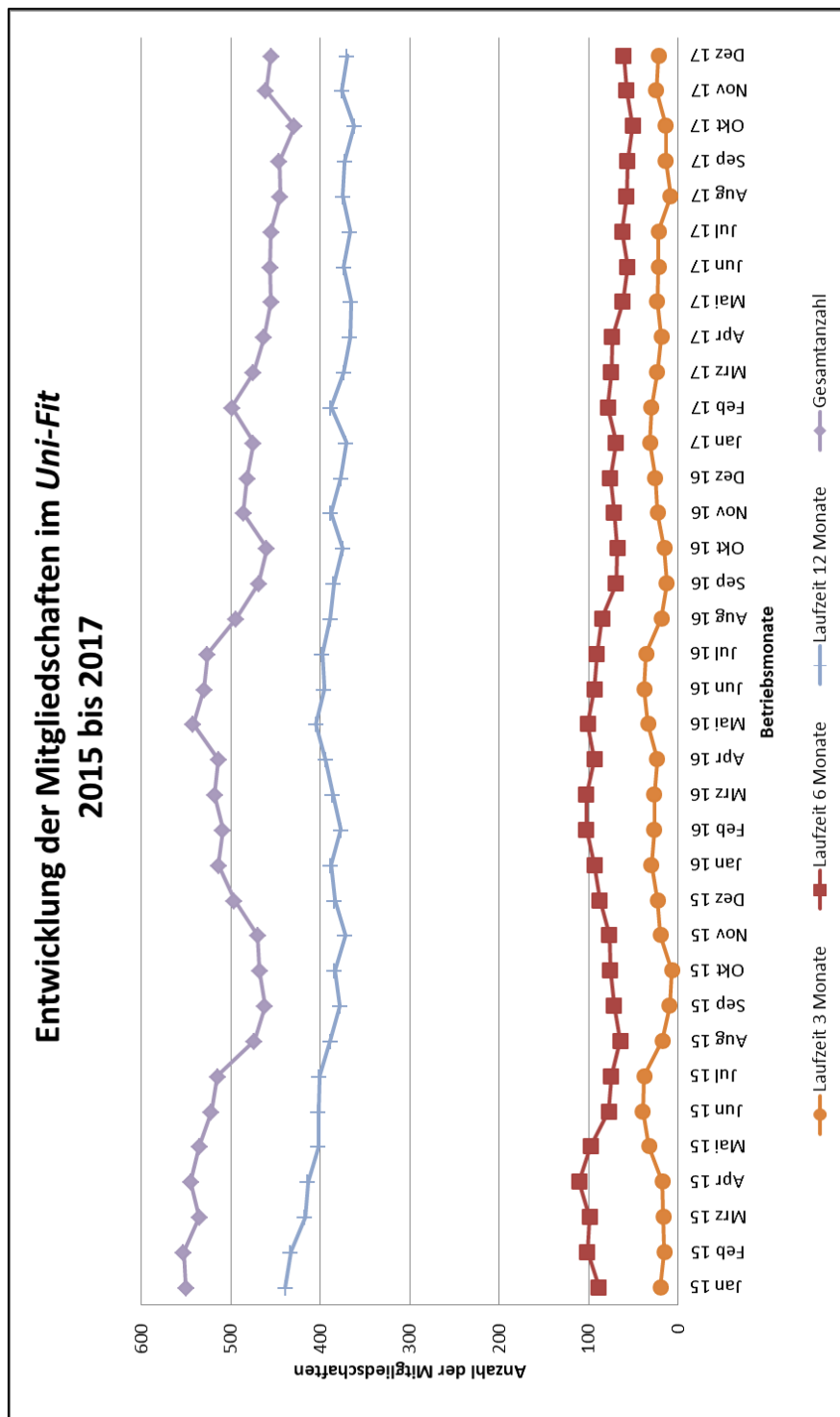
Nachstehend ist die Auslastung von anmeldepflichtigen Veranstaltungen seit der Einführung dargestellt.



## 2.3 Hochschulsport-Fitnesszentrum *Uni-Fit*

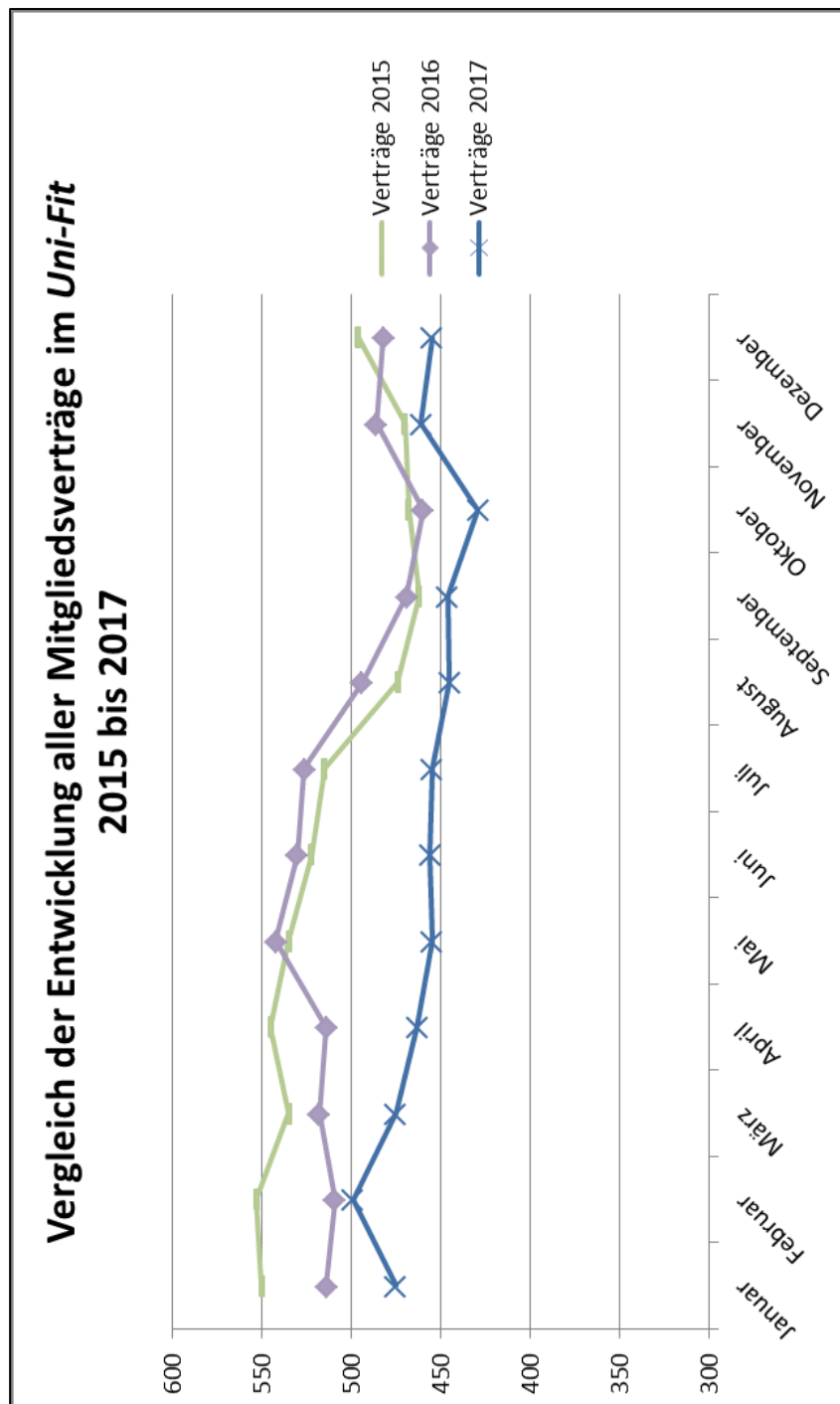
### 2.3.1 Entwicklung der Mitgliedschaften im *Uni-Fit*

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Mitgliedschaften im *Uni-Fit*, differenziert nach der Laufzeit von drei, sechs und zwölf Monaten und deren Gesamtzahl im Verlauf der letzten drei Kalenderjahre. Insbesondere bei den Mitgliedschaften mit längerer Laufzeit (zwölf und sechs Monate) ist ein Rückgang zu bemerken, der sich dann entsprechend auf die Gesamtzahl niederschlägt.



### 2.3.2 Jahresvergleich der Entwicklung der Anzahl der Mitgliedschaften im *Uni-Fit*

Die vorliegende Grafik verdeutlicht die Entwicklung der Anzahl der Mitgliedschaften im *Uni-Fit* jeweils im Verlauf der zurückliegenden drei Kalenderjahre. War in den Jahren 2015 und 2016 die jeweilige Anzahl der Mitgliedschaften und deren Entwicklungsverlauf noch nahezu identisch, muss man für das Jahr 2017 eine durchgehende Reduzierung der Mitgliedschaften konstatieren. Zwar ist die Auslastung bezogen auf die zur Verfügung stehende Trainingsfläche immer noch als gut zu bewerten, dennoch wächst der Handlungsdruck, dieser Entwicklung im Rahmen der Möglichkeiten entgegen zu steuern. Zu den hier dargestellten Werten kommen noch ca. 100 Bedienstete hinzu, die das *Uni-Fit* im Rahmen der Angebote von *Uni in Bewegung* nutzen und die Werte dann nochmals entsprechend erhöhen.

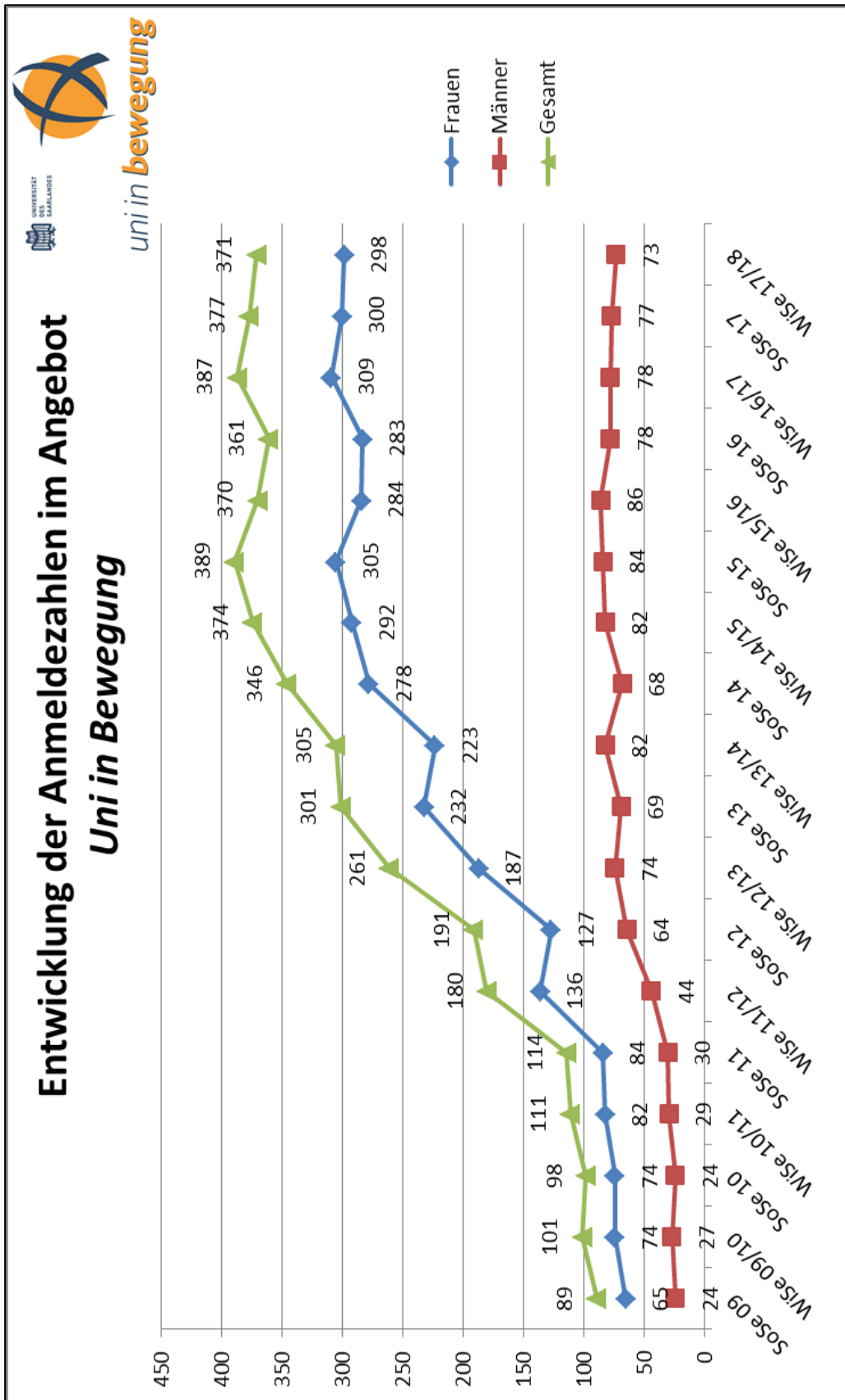


2.4 Kursangebot *Uni in Bewegung* – der *Mitarbeitersport* für Bedienstete2.4.1 Anzahl und Verteilung der Teilnehmer/innen in den Kursen von *Uni in Bewegung* im Berichtszeitraum

Periode	Kursart (Anzahl der Kurse)	Anzahl Teilnehmer/innen
<b>Sommersemester 2017</b>	Faszienyoga – NEU – (1)	29
	Hatha Yoga (1)	36
	Pilates (1)	32
	Funktions-/ Fitnessgymnastik Saarbrücken (5)	105
	Funktionsgymnastik Homburg (1)	13
	Präventives Krafttraining (5)	101
	Schwimmen / Aqua Jogging (1)	36
	Tai Chi – NEU – (1)	25
<b>Summe</b>	<b>16 Kurse</b>	<b>377</b>

Periode	Kursart (Anzahl der Kurse)	Anzahl Teilnehmer/innen
<b>Wintersemester 2017/18</b>	Faszienyoga (1)	30
	Hatha Yoga (1)	34
	Pilates (1)	31
	Funktions-/ Fitnessgymnastik Saarbrücken (6)	129
	Funktionsgymnastik Homburg (1)	16
	Präventives Krafttraining (5)	84
	Schwimmen / Aqua Jogging (1)	35
	Tai Chi (1)	12
<b>Summe</b>	<b>17 Kurse</b>	<b>371</b>

2.4.2 Verlauf der Anmeldezahlen im Angebot *Uni in Bewegung* in den letzten neun Jahren





## 2.5 Wettkampfsport

### 2.5.1 Veränderung der Anzahl der Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettkampferveranstaltungen in den letzten zehn Jahren

Jahr	Anzahl der Athletinnen	Anzahl der Athleten	Gesamtzahl der Athlet/innen
2008	95	125	220
2009	87	120	207
2010	75	103	178
2011	61	99	160
2012	42	111	153
2013	34	96	130
2014	33	55	88
2015	57	80	137
2016	28	59	87
<b>2017</b>	<b>13</b>	<b>39</b>	<b>52</b>

### 2.5.2 Ergebnisbilanz 2017

Die Veranstaltungen, Anzahl der Teilnehmer/innen sowie Ergebnisse bei den einzelnen Wettbewerben im Wettkampfsjahr 2017 können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

#### 2.5.2.1 Teilnahme an Deutschen Hochschulmeisterschaften (DHM) 2017

Veranstaltung	Teilnehmer/innen	Ergebnisse und Platzierung
DHM Tischtennis - Team (Zwischenrunde) 13. Januar 2017 in Aachen	4 Athleten	Nico Berhard, Felix Freude, Tristan Gläs, Lukas Kurfer  Ergebnisse: WG Saarbrücken vs. WG Karlsruhe II      6:2 WG Aachen vs. WG Saarbrücken            4:6 WG Aachen vs. WG Karlsruhe              1:6  Endtabelle: 1.      WG Saarbrücken      2:0    8:4 2.      WG Karlsruhe II        1:1    8:7 3.      WG Aachen                0:2    5:12  Somit ist die WG Saarbrücken unter den besten vier Teams in Deutschland und für die Endrunde (final four) vom 09. bis 11.06.2017 in Hamburg qualifiziert.

<p>DHM Leichtathletik (Halle) 1. Februar 2017 in Frankfurt-Kalbach</p>	<p>2 Athletinnen 2 Athleten</p>	<p>Abigail Adjei, Ferdinand Bopp, Julia Grommisch, Daniel Rhodes, <b>1. Platz und Deutscher Hochschulmeister: Daniel Rhodes, 800m in 1:54,33 min</b> <b>2. Platz und Deutscher Vize-Hochschulmeister: Ferdinand Bopp, Hochsprung mit 2,03 m</b> Abigail Adjei, 5. Platz im Weitsprung mit 6,00 m Julia Grommisch, 7. Platz im 800m-Lauf in 2:21,96 min</p>
<p>DHM Trampolin 9. April 2017 in Tübingen</p>	<p>1 Athletin</p>	<p>Clarissa Groth im Frauen-Einzel 54. von 88 Starterinnen und im Damen Synchron 25. von 27 Paaren</p>
<p>DHM Schwimmen 20. Mai 2017 in Darmstadt</p>	<p>1 Athletin</p>	<p><b>1. Platz und Deutsche Hochschulmeisterin: Sarah Bosslet über 400m Freistil in 4:27,72 min</b></p>
<p>DHM Tennis-Team (Achtelfinale) 22. Mai 2017 in Sankt Ingbert</p>	<p>2 Athletinnen 4 Athleten</p>	<p>Sebastian Beck, Katharina Endner, Luisa Müller, Marc Gitzinger, Christopher Hartusch, Moritz Parc Uni des Saarlandes vs. Universität Freiburg Ergebnisse: Einzel: 1:5 Doppel: 1:2 Gesamt: 2:7 Es wurde kein Mixed-Doppel mehr ausgespielt, da Saarbrücken nicht mehr gewinnen konnte.</p>
<p>DHM Leichtathletik (Freiluft) 25. Mai 2017 in Kassel</p>	<p>4 Athleten 1 Athletin</p>	<p>Jan Berg, Julia Grommisch, Robert Hind, René Mählmann, Daniel Rhodes <b>2. Platz und Deutscher Vizehochschulmeister René Mählmann über 110m Hürden in 14,192 sec</b> <b>3. Platz (Bronzemedaille) Robert Hind über 400m in 48,043 sec</b> sowie 7. Platz 200m in 21,717 sec Jan Berg 5. Platz 400m Hürden in 53,711 sec Daniel Rhodes 8. Platz 800m in 1:53,468 min Julia Grommisch 9. Platz 800m in 2:18,192 min</p>
<p>DHM Triathlon (Sprint-Distanz) 28. Mai 2017 in Ulm</p>	<p>3 Athleten</p>	<p>Ian Manthey, Gregor Payet, Marc Trautmann <b>1. Platz und Deutscher Hochschulmeister: Ian Manthey in 0:57:43,6 Std.</b> <b>2. Platz und Deutscher Vizehochschulmeister: Gregor Payet in 0:58:42,3 Std.</b> Marc Trautmann 8. Platz in 1:01:47,8 Std.</p>

DHM Badminton (Einzel, Doppel, Mixed) 3. bis 5. Juni 2017 in Paderborn	1 Athlet	Frederik Stegemann  Erreichen des Sechzehntelfinales im Herren Einzel sowie des Achtelfinales im Mixed mit Hildegard Wichtmann (Uni Münster)																				
DHM Tischtennis – Team (Endrunde) und Einzel 9. bis 11. Juni 2017 in Hamburg	7 Athleten	Nico Berhard, Tobias Bohnenberger, Felix Freude, Tristan Gläs, Lukas Kurfer (HTW), Tom Masson, Marco Rode <b>Teilnehmende Teams:</b> WG Osnabrück, WG Karlsruhe I, WG Saarbrücken <b>Ergebnisse im Team-Wettbewerb:</b> 1. WG Karlsruhe I 2. WG Osnabrück <b>3. WG Saarbrücken und damit Bronzemedaille</b> <b>Nico Berhard, Felix Freude, Tristan Gläs, Lukas Kurfer (HTW)</b> <b>Ergebnisse im Einzelwettbewerb:</b> <b>2. Platz im Mixed und Vize-Hochschulmeister:</b> <b>Marco Rode (gemeinsam mit Yuko Imamura/Uni zu Köln)</b>  Viertelfinale im Herren-Doppel: Marco Rode (gemeinsam mit Gianluca Walther/Uni zu Köln)																				
DHM Tischtennis – Team 2018 (Vorrunde dazu findet im WiSe 2017/18 statt) 7. November 2017 in Saarbrücken	5 Athleten	Nico Berhard, Nicolas Brusenbauch, Felix Freude, Tom Masson, Marco Müller <b>Teilnehmende Teams:</b> WG Karlsruhe II, WG Aachen I, Uni Landau, WG Saarbrücken <b>Ergebnisse:</b> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Platz</th> <th>Team</th> <th>Spiele</th> <th>Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.</td> <td>Uni Landau</td> <td>17:8</td> <td>5:1</td> </tr> <tr> <td>2.</td> <td>WG Karlsruhe II</td> <td>17:12</td> <td>5:1</td> </tr> <tr> <td>3.</td> <td>WG Aachen I</td> <td>11:15</td> <td>2:4</td> </tr> <tr> <td>4.</td> <td>WG Saarbrücken</td> <td>8:18</td> <td>0:6</td> </tr> </tbody> </table>	Platz	Team	Spiele	Punkte	1.	Uni Landau	17:8	5:1	2.	WG Karlsruhe II	17:12	5:1	3.	WG Aachen I	11:15	2:4	4.	WG Saarbrücken	8:18	0:6
Platz	Team	Spiele	Punkte																			
1.	Uni Landau	17:8	5:1																			
2.	WG Karlsruhe II	17:12	5:1																			
3.	WG Aachen I	11:15	2:4																			
4.	WG Saarbrücken	8:18	0:6																			
DHM Reiten – Qualifikation 10. bis 12. November 2017 in Oldenburg	3 Athletinnen	Lisa Flachs, Isabell Lachmund, Eva Pitz  12. Platz von 12 Teams																				
DHM Crosslauf 11. November 2017 in Pforzheim	1 Athlet	Schaufler, Jannik  10. Platz in 36:03,3 min von 33. Startern (Einzel – 9.000 m – MU23, Männer)																				

<p>DHM Badminton – Team 2018 (Vorrunde dazu findet im WiSe 2017/18 statt) 23. November 2017 in Karlsruhe</p>	<p>1 Athletin 2 Athleten</p>	<p>Alwin Hartmann, Felix Kruchten, Nadine Petry <b>Teilnehmende Teams:</b> WG Karlsruhe, WG Freiburg, WG Saarbrücken <b>Ergebnisse:</b> WG Karlsruhe – WG Freiburg 3:2 WG Karlsruhe – WG Saarbrücken 0:5 WG Freiburg – WG Saarbrücken 0:5 1. WG Karlsruhe 2:0 8:2 2. WG Freiburg 1:1 7:3 3. WG Saarbrücken 0:2 0:10</p>
<p>DHM Fechten 9. bis 10. Dezember 2017 in Heidelberg</p>	<p>1 Athlet</p>	<p>Nils-Frederik Schumacher 22. Platz von 70 gemeldeten Startern im Herren-Degen-Wettbewerb</p>

#### 2.5.2.2 Teilnahme an Europäischen Hochschulmeisterschaften (EUC)

Veranstaltung	Teilnehmer/innen	Ergebnisse und Platzierung
<p>EUC Tischtennis 20. bis 25. Juni 2017 in Olomouc/Olmütz (Tschechien)</p>	<p>4 Athleten</p>	<p>Nicolas Brusenbauch, Felix Freude, Tristan Gläs (HTW), Pascal Naumann Das Team der UdS konnte sich bis ins Viertelfinale vorspielen und belegte insgesamt den 7. Platz. Im Einzelwettbewerb kamen Tristan Gläs und Felix Freude in die zweite Runde. Nicolas Brusenbauch erreichte die dritte Runde. Pascal Naumann erreichte das Achtelfinale.</p>

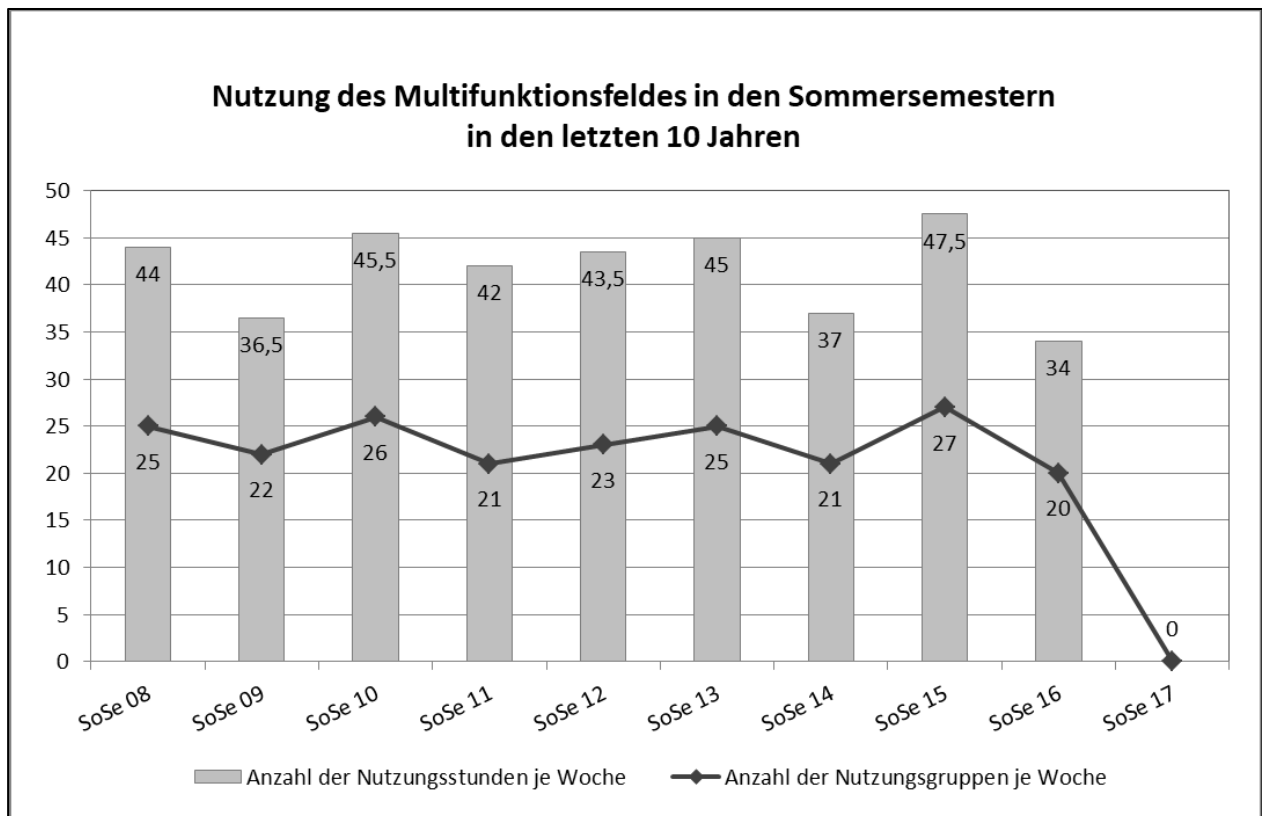
## 2.6 Außenanlagen des Hochschulsportzentrums

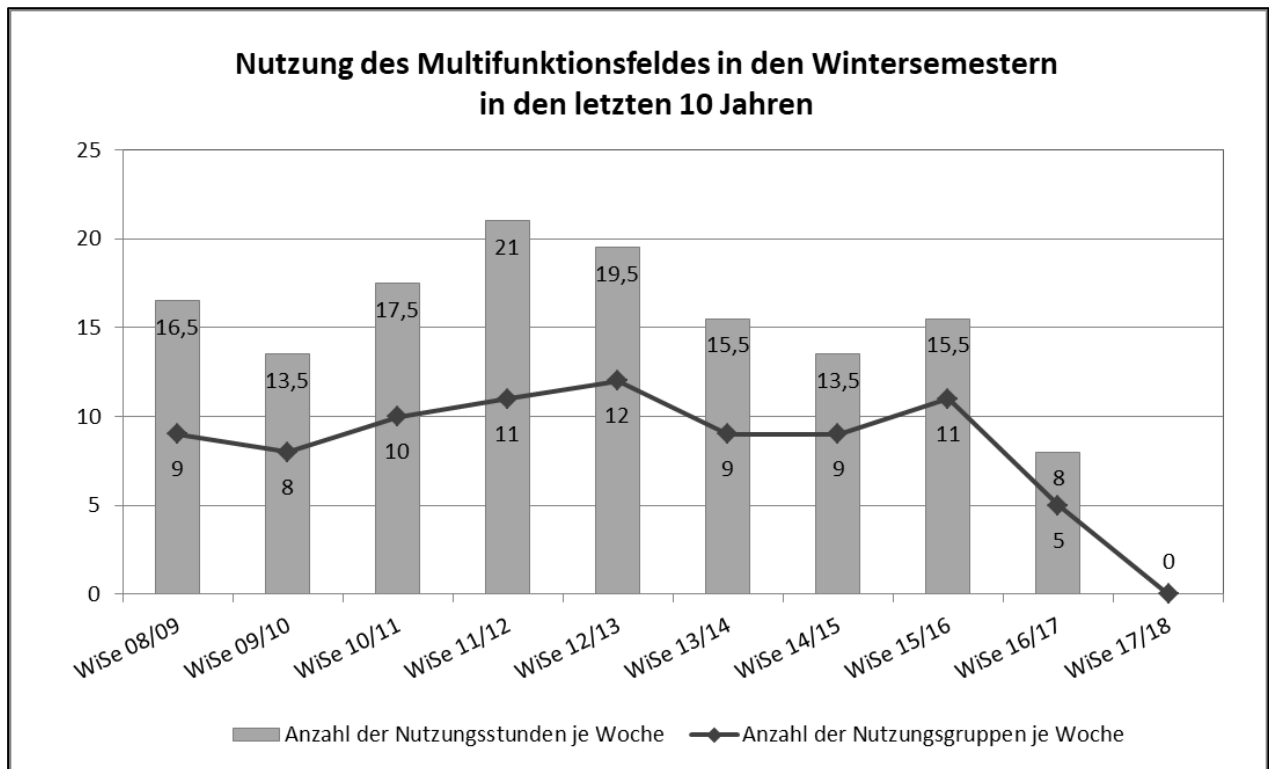
Die nachstehend aufgeführten Grafiken verdeutlichen die Entwicklung der Nutzung der Außenanlagen des Hochschulsportzentrums in den vergangenen zehn Jahren, wobei die Beachanlage in Homburg und die Beachvolleyballanlage in Saarbrücken nur in den Sommersemestern nutzbar sind.

Aufgeführt sind jeweils die Anzahl der Nutzungsstunden je Woche sowie die Anzahl der Gruppen, die die Plätze zum freien Spielbetrieb genutzt haben. Darüber hinaus wurden auf allen Plätzen zusammen im Berichtszeitraum **14 Sondertermine** vergeben, z. B. für Turniere, Sportfeste von Fachschaften, einzelne Lehrveranstaltungen der Sportwissenschaft, spezielle Trainingstermine etc.

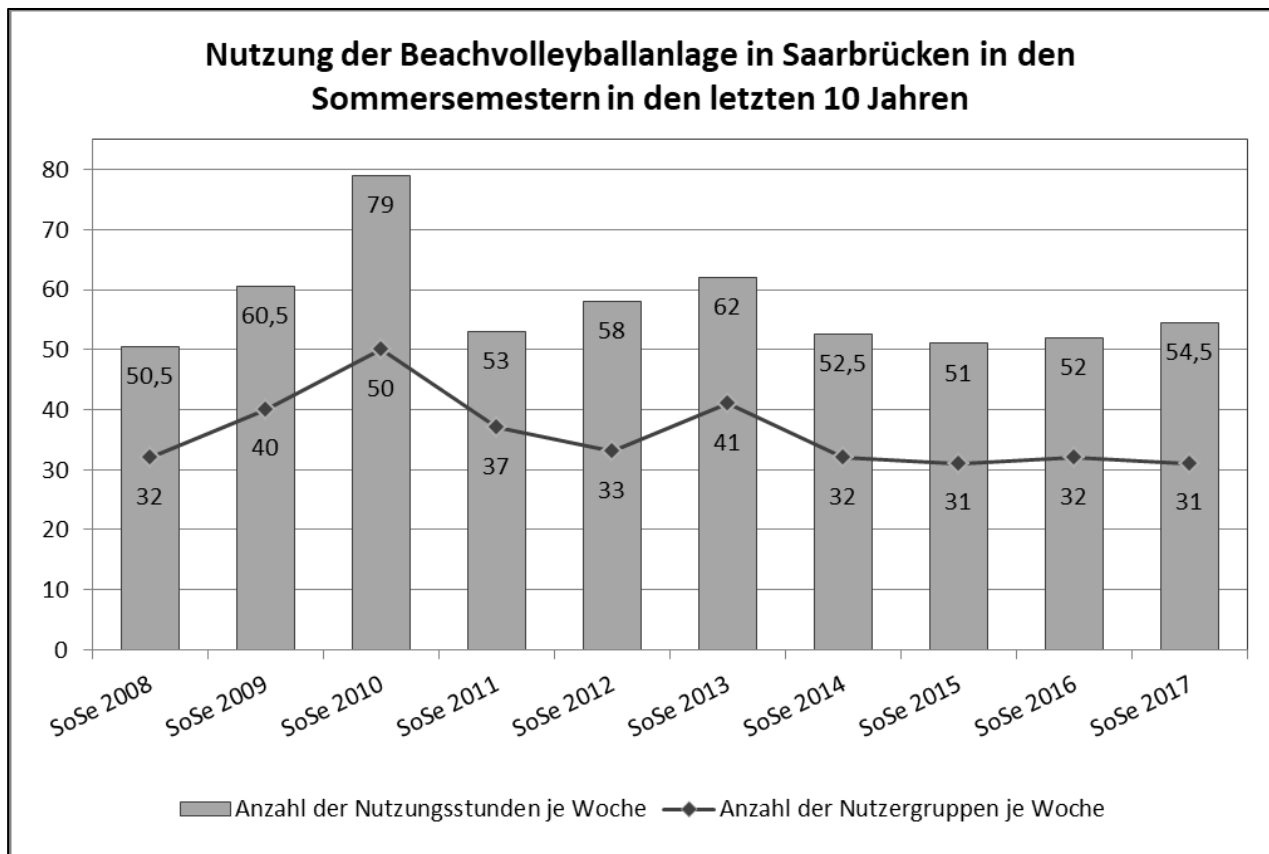
### 2.6.1 Nutzungsübersicht des Multifunktionsfeldes in Saarbrücken

Das Multifunktionsfeld musste für den Berichtszeitraum leider für den Betrieb gesperrt werden. Der Tartanbelag ist in den stark beanspruchten Bereichen (zentraler Bereich des Spielfeldes) großflächig abgespielt, so dass die Tragschicht zum Vorschein kommt. Der Abrieb des Tartanbelages beschleunigt sich durch Verwitterung und durch die verstärkte mechanische Beanspruchung an der nicht mehr geschlossenen Oberfläche. Das abgeriebene Material stellt eine Unfallgefahr dar, da es vorwiegend an den Spielfeldrändern zu einer Anhäufung kommt und das Spielfeld dann an diesen Stellen sehr rutschig ist. Daher konnte ein sicherer Betrieb nicht mehr gewährleistet werden und die Anlage konnte den Mitgliedern der Uni nicht zur Verfügung gestellt werden. Auch die Campus-Liga 2017 musste daher ausfallen. Dies wird auch bei den nachstehenden Grafiken deutlich. Ob eine Nutzung für die Sommerperiode 2018 möglich sein wird, ist äußerst fraglich, da es bei der Ausschreibung und Vergabe der notwendigen Arbeiten leider zu Verzögerungen kommt.



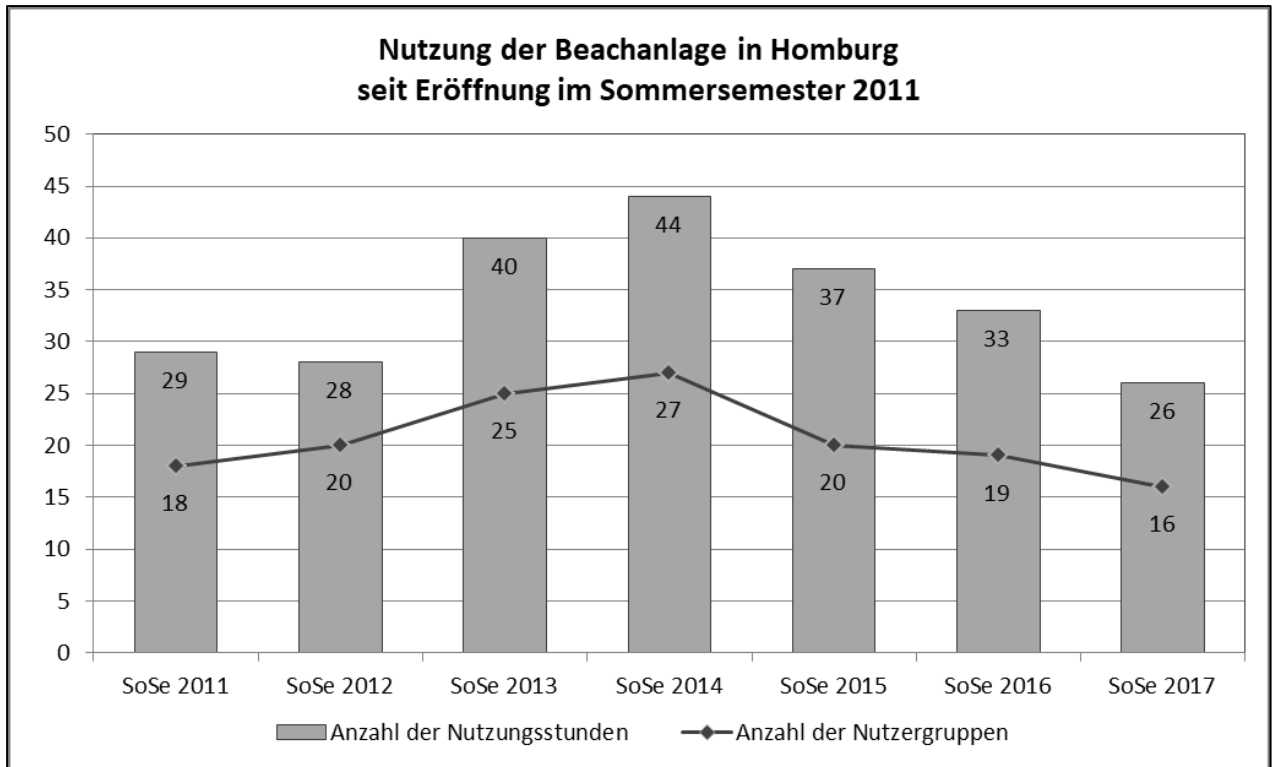


#### 2.6.2 Nutzungsübersicht der Beachvolleyballanlage in Saarbrücken in den Sommersemestern



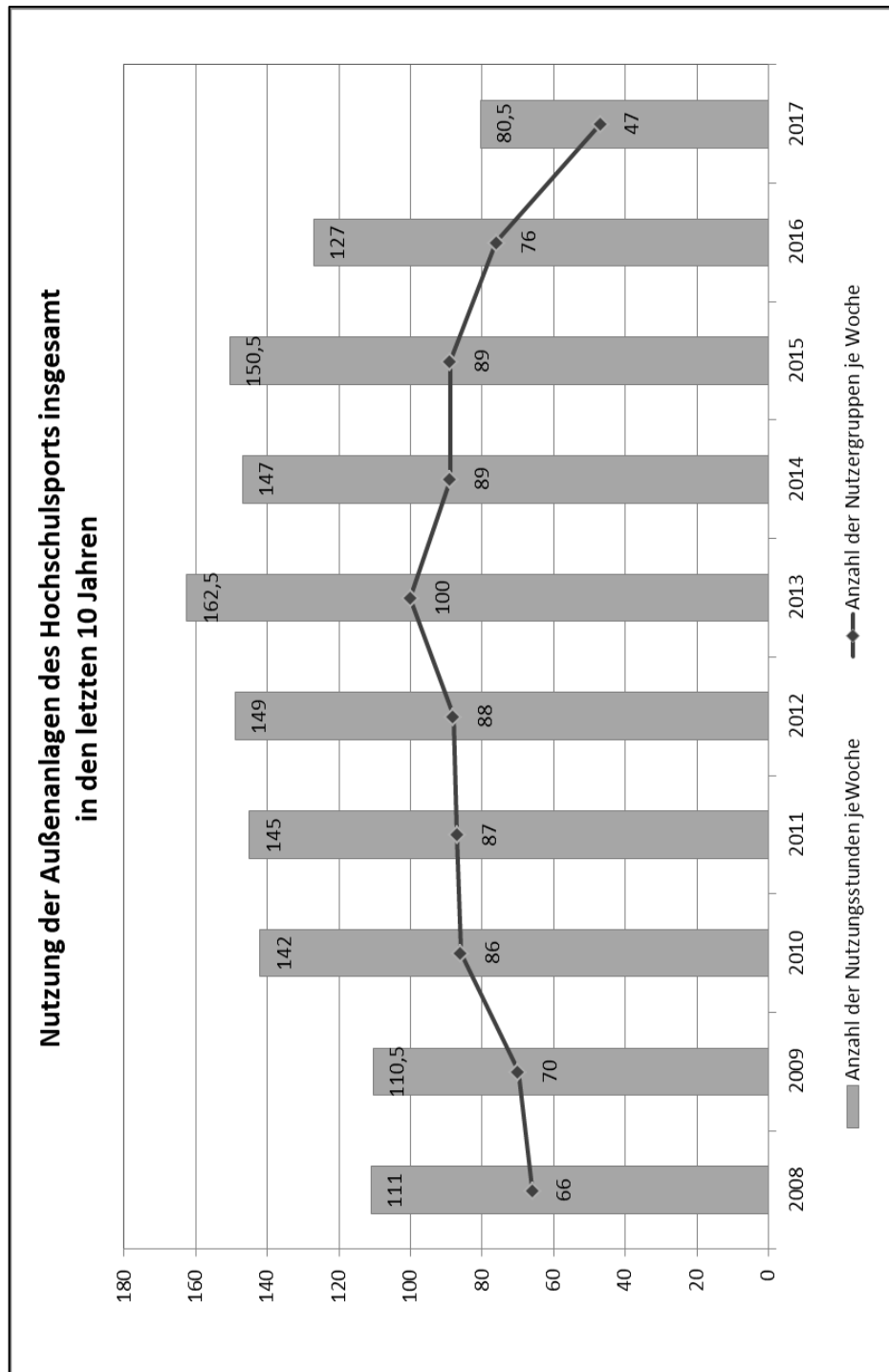
### 2.6.3 Nutzungsübersicht der Beachanlage in Homburg in den Sommersemestern

In der siebten Sommerperiode der Nutzung haben 16 unterschiedliche Gruppen die Anlage mit insgesamt 26 Stunden je Woche zum freien Spielbetrieb genutzt. Darüber hinaus wurden das Hochschulsport-Beachvolleyballturnier und das Beachsoccer-Turnier der Fachschaft Medizin als Einzeltermine auf der Anlage durchgeführt.



## 2.6.4 Gesamtübersicht der Nutzung der Außenanlagen

Die nachstehende Grafik stellt die gesamte Nutzung der Außenanlagen des Hochschulsportzentrums in Saarbrücken und Homburg über den Verlauf der letzten zehn Jahre dar. Sie setzt sich zusammen aus der Nutzung der Beachvolleyballanlagen in Saarbrücken und Homburg, die immer nur in den Sommersemestern nutzbar sind, und des Multifunktionsfeldes in Saarbrücken, für das eine Nutzung über die Perioden des Sommersemesters und des Wintersemesters möglich ist. Die vorstehend beschriebene Einstellung des Betriebes des Multifunktionsfeldes schlägt sich selbstredend auch in dieser Grafik nieder.

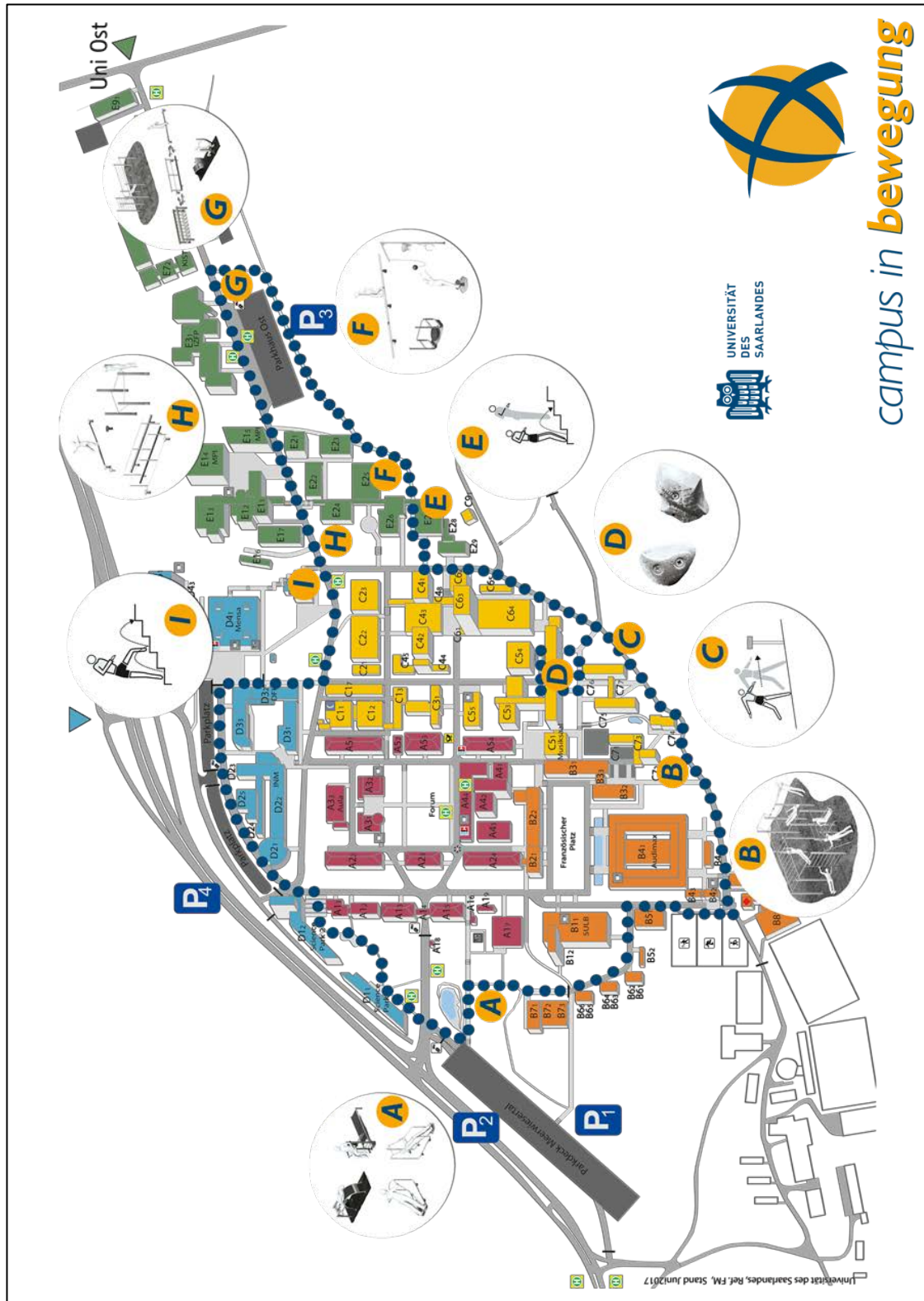




## 2.7 Fitnessparcours *Campus in Bewegung*

### 2.7.1 Wegführung und Stationen

Nachstehend ist der neue Fitnessparcours *Campus in Bewegung* mit seiner Streckenführung auf Wegen um den Campus (gepunktete Linie) herum und mit seinen acht Bewegungsstationen (A bis I) dargestellt



## 2.7.2 Beschilderung der Stationen

Die dargestellte Grafik zeigt beispielhaft ein Stationsschild, wie es an allen einzelnen Geräten bzw. Stationen angebracht wurde. Basierend auf einem Grunddesign mit dem Projekttitle und den Sponsoren werden die jeweiligen Übungen an der bezeichneten Station (in diesem Falle Station Bauchtrainer) in drei unterschiedlichen Belastungsgraden (leicht, mittel, schwer) am jeweiligen Gerät abgebildet. In der Form eines aufgeklebten Notizzettels werden Hinweise zur Belastungssteuerung (Dauer, Wiederholungszahl) gegeben. Ein stilisierter Körper verdeutlicht die hauptsächlich angesteuerte Zielmuskulatur oder gibt an, ob die Übung zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems geeignet ist. Zu einem späteren Zeitpunkt findet man dort auch einen QR-Code, der auf eine Videosequenz verweisen wird, anhand derer man sich die korrekte Übungsausführung und Varianten davon anschauen kann.

**campus in bewegung**

**Station Bauchtrainer**

**UNIVERSITÄT DES SAARLANDES**

**Mache 2 Durchgänge je Übung mit 10-12 Wiederholungen**

**BEINHEBER**

**leicht**  
 Gehe in die skizzierte Ausgangsposition ein. Stütze dich mit deinen Unterarmen auf den Auflageflächen ab. Ziehe nun mit gebeugten Knien deine Oberkörper in Richtung Oberkörper. Senke anschließend deine Füße wieder ab und stelle deine Füße auf die Fußstützen.

**mittel**  
 Um die Intensität zu steigern, hebe und senke deine Beine mit gebeugten Knien, ohne dabei die Füße auf den Fußstützen abzusetzen. Achte darauf, keinen Schwung zu holen.

**schwer**  
 Zum Erhöhen der Intensität hebe und senke deine gestreckten Beine. Setze dabei deine Füße zwischen den Wiederholungen nicht auf den Fußstützen ab. Führe die Übung kontrolliert aus und achte darauf, keinen Schwung zu holen.

**SIT-UPS**

**leicht**  
 Nimm die skizzierte Ausgangsposition ein. Beuge deine Knie rechtwinklig und stelle die Füße auf der Auflage ab, ohne die Füße einzulocken. Halte deine Arme neben dem Körper. Hebe deinen Oberkörper maximal in Richtung Knie und senke ihn wieder langsam ab. Führe die Bewegung ohne Schwung aus.

**mittel**  
 Steigere die Intensität, indem du deine Armposition veränderst. Halte nun deine Hände seitlich neben dem Kopf. Hebe und senke langsam und kontrolliert deinen Oberkörper maximal, ohne dabei Schwung zu holen.

**schwer**  
 Um die Intensität weiter zu steigern, halte deine gestreckten Arme hinter dem Kopf in Verlängerung deines Oberkörpers. Führe die Übung langsam und kontrolliert und ohne Schwung aus.

**Zielmuskulatur**  
 gerade Bauchmuskulatur  
 Hüftbeuger

Hier findest du die Übung als Video

**Gregor Horacek**  
 Athletik-SPH-CMS

**Fraunhofer IZFP**

**MAX PLANCK INSTITUTE FOR SOFTWARE SYSTEMS**

**mpi max planck institut informatik**

**Die Techniker**

**hochschulsport**

**HELMHOLTZ INFORMATIKFORSCHUNG**

**UNIVERSITÄT SAARLANDES**

**MultiMediaCenter für Film- und multimediale Forschung Saarland**

## 2.8 Kooperationen

### 2.8.1 Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh)

Gemäß der in der Ordnung für das HSZ zugeschriebenen Aufgaben, vertritt die Leitung des HSZ die Universität des Saarlandes als Mitgliedshochschule im Bundesverband adh und nimmt dort das Stimmrecht für die Universität bei der jährlich im November stattfindenden Vollversammlung wahr. Seit der Neugliederung des adh im November 2016 vertritt die Leitung des HSZ die UdS als Vertreter des Saarlandes im Länderrat.

Darüber hinaus arbeitete das HSZ im Berichtszeitraum in vielen Bereichen intensiv und vertrauensvoll mit dem Dachverband des Deutschen Hochschulsports zusammen. Im Einzelnen sind hier zu nennen:

- Planung und Durchführung des Achtelfinals im Tennis Team-Wettbewerb am 22. Mai 2017 in Sankt Ingbert
- Planung und Durchführung der Vorrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft im Badminton Team-Wettbewerb am 9. November 2017 in der Uni-Sporthalle
- Beschickung von Deutschen Hochschulmeisterschaften (siehe Punkt Wettkampfsport) und weiteren zentralen und dezentralen Bildungsveranstaltungen und Tagungen des adh
- Wahrnehmung der Interessen der UdS auf regionaler Ebene des Hochschulsportverbandes (adh-Regionalkonferenz Südwest – Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland)

### 2.8.2 Kooperation mit dem Sportwissenschaftlichen Institut (SWI)

Die Kooperation mit dem SWI bezieht sich im Allgemeinen und im täglichen Arbeitsprozess auf die gegenseitige und intensive Unterstützung bei der Erfüllung der jeweils zugeordneten Aufgaben. Dies sind vor allem die gemeinsame Verwaltung, Instandhaltung und Nutzung der Räumlichkeiten in Gebäude B8 1 sowie der Uni-Sporthalle (Gebäude B8 3).

Darüber hinaus ist die inhaltlich enge Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Trainingswissenschaft (Prof. Dr. Stefan Panzer und Dr. Franz Marschall) hervorzuheben. Diese Kooperation erlaubt es einerseits, ein sehr relevantes Praxisfeld für die Sportstudierenden bereit zu stellen und im Sinne einer Anwendungsorientierung aktuelle sportwissenschaftliche Lehrinhalte in der Praxis anzuwenden. Andererseits ermöglicht die enge Kooperation die Rekrutierung von spezifisch qualifiziertem Personal, insbesondere für das hochschulsport-eigene Fitnesszentrum *Uni-Fit* und für den Groupfitnessbereich.

Folgende Veranstaltung wurde im Berichtszeitraum in Kooperation mit dem SWI im Einzelnen durchgeführt:

- Lizenzausbildung Kraft- und Fitnessstraining (DOSB/BVDG) im *Uni-Fit* in Kooperation mit dem Deutschen Gewichtheber Verband im Rahmen des Seminars *Lizenz Kraft- und Fitnessstraining* bei Dr. Franz Marschall mit 12 teilnehmenden Sportstudierenden  
Leitung: Daniel Bukac

### 2.8.3 Kooperation mit dem Landessportverband für das Saarland (LSVS)

Das Hochschulsportzentrum hat im Berichtszeitraum in besonderer Weise mit dem Landessportverband für das Saarland (LSVS) kooperiert. Diese Kooperation bezieht sich vor allem auf die gemäß dem bestehenden Nutzungsvertrag gegenseitige Nutzung der Sportstätten der Hermann-Neuberger-Sportschule und der Universität.

#### 2.8.4 Kooperation mit dem Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland (OSP)

Im Rahmen des 2003 unterzeichneten Kooperationsvertrages zwischen dem Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland (OSP), dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh), dem Studentenwerk im Saarland e. V. und der Universität des Saarlandes trägt die Universität das Label *Partnerhochschule des Spitzensports* und fördert in besonderer Weise die Vereinbarkeit von akademischer Karriere und spitzensportlichem Engagement von Studierenden.

Im Bemühen, den durch den OSP in Saarbrücken betreuten und gleichzeitig an der UdS studierenden Kaderathlet/innen ein spitzensportfreundliches Hochschulumfeld bereitzustellen, kooperierte das Hochschulsportzentrum in enger Abstimmung mit dem ehemaligen Laufbahnberater des OSP, Herrn Dr. Sebastian Brückner, bei einigen Fragen der Zulassung zum Studium bzw. Flexibilisierung des Studienalltags.

Gemeinsam mit dem Laufbahnberater des OSP und Herrn Christoph Burda vom Präsidialbüro/Qualitätsbüro der UdS wurde im September 2017 eine Handreichung erarbeitet, die die Berücksichtigung der Belange von Spitzensportlerinnen und Spitzensportlern im Studium, wie sie die Novellierung des Saarländischen Hochschulgesetzes vorsieht, präzisiert und Anwendungsoptionen aufzeigt.

#### 2.8.5 Kooperation mit dem Ministerium für Bildung und Kultur

Im Berichtsjahr 2017 hat das Ministerium für Bildung und Kultur, insbesondere durch die Abteilung D (Berufliche Schulen, frühkindliche Bildung, Weiterbildung, Sport), Referat D6 (Schul- und Hochschulsport) dankenswerter Weise den Wettkampfverkehr der Universität im nationalen und internationalen Bereich erneut finanziell unterstützt und gefördert.

Durch dieses Engagement können insbesondere die kostenintensiven Teilnahmen an den internationalen Wettbewerben auf europäischer Ebene (EUC) finanziell unterstützt werden, ohne die eine Teilnahme der Studierenden nur mit erheblicher finanzieller Eigenbeteiligung möglich wäre.

#### 2.8.6 Kooperation mit dem Saarländischen Tennisbund e. V. (STB)

Im Rahmen des unterzeichneten Kooperationsvertrages zwischen der Universität und dem Saarländischen Tennisbund e. V. unterstützten sich das Hochschulsportzentrum und der STB gegenseitig bei der Nutzung der Tennishalle des STB und der Nutzung und Instandhaltung der Tennisplätze der Universität.

#### 2.8.7 Kooperation mit dem Allgemeinen Studierendenausschuss der Universität des Saarlandes (AStA)

Im Berichtszeitraum kooperierte das Hochschulsportzentrum wiederum in vielfältiger Form mit dem AStA der Universität des Saarlandes. Im Zusammenhang mit der finanziellen Unterstützung der Ferienprogramme durch den AStA konnten 68 (WiSe 2016/17) bzw. 65 (SoSe 2017) Veranstaltungen in den vorlesungsfreien Zeiten des Jahres 2017 an den Standorten in Saarbrücken und Homburg organisiert und durchgeführt werden. Darüber hinaus unterstützt der AStA das Hochschulsportzentrum finanziell bei der Durchführung des allgemeinen Sportprogramms. Durch diese finanzielle Unterstützung kann ein Teil des Programmangebotes noch kostenfrei für Studierende angeboten werden.

### 2.8.8 Kooperation mit der Techniker Krankenkasse (TK)

Im Berichtszeitraum arbeitete das HSZ verstärkt mit der Techniker Krankenkasse bei der Förderung von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten zusammen. Insbesondere durch das starke finanzielle Engagement seitens der TK bei der Erstellung unseres Fitnessparcours *Campus in Bewegung* konnte dieses Projekt im geplanten Umfang realisiert werden.

Im Zusammenhang mit der bundesweiten Kooperation der TK mit dem adh mit dem Titel „Bewegt studieren – Studieren bewegt“ ist es dem HSZ gelungen, eine finanzielle Förderung eines Projektes zu erhalten, welches die Erstellung von Videos und ganzen Trainingsprogrammen am neuen Fitnessparcours *Campus in Bewegung* zum Ziel hat. Diese Übungen und Bewegungsprogramme sollen dann mit Hilfe von QR-Codes direkt an den Bewegungsstationen und im Internet abrufbar sein (siehe auch Punkt 2.7.2).

### 2.8.9 Kooperation mit den Willi-Graf-Schulen Saarbrücken

Aufgrund der großen Kapazitätsengpässe bei den verfügbaren Sportstätten kooperiert das HSZ seit dem Sommersemester 2016 in verstärktem Maße mit den Willi-Graf-Schulen in Saarbrücken. Dankenswerterweise überlassen die Willi-Graf-Schulen dem HSZ gegen eine entsprechende Nutzungsgebühr sowohl Sporthallenzeiten als auch Zeiten auf dem Schulsportplatz. Damit kann zumindest in den Zeiten, die nicht in den Schulferien liegen, das Hochschulsportangebot entsprechend erweitert werden.

### 2.8.10 Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW)

Im Rahmen der einzelnen Hochschulsportprogramme der HTW und der Universität des Saarlandes können die Studierenden und Bediensteten der jeweiligen Hochschule zu den jeweils gleichen Bedingungen an den Sportprogrammen teilnehmen.

Darüber hinaus trat die HTW im Bereich des Wettkampfsports gemeinsam mit der Universität des Saarlandes als Wettkampfgemeinschaft (WG) Saarbrücken bei einigen Deutschen Hochschulmeisterschaften an, wobei teilweise Fahrgemeinschaften gebildet wurden.

### 2.8.11 Kooperation mit der Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes (FHSV)

Auch die Fachhochschule für Verwaltung des Saarlandes (FHSV) ist wie die HTW im Bereich des Wettkampfsports gemeinsam mit der Universität des Saarlandes Teil der Wettkampfgemeinschaft (WG) Saarbrücken. Dabei können Athleten/innen der FHSV bei Deutschen Hochschulmeisterschaften, insbesondere bei Team-Wettbewerben gemeinsam mit Athleten/innen der HTW und der UdS für das Saarland antreten.

### 2.8.12 Kooperation mit dem Studentenwerk im Saarland e. V.

Im Zusammenhang mit den räumlichen Engpässen des Hochschulsportzentrums, insbesondere im Hinblick auf die Sportstättensituation, hat das Studentenwerk im Saarland e. V. dem Hochschulsportzentrum den Bewegungs- und Sportraum der Kindertagesstätte in der Mensa kostenfrei zur Nutzung für Kursangebote an einem Tag in der Woche überlassen.

Des Weiteren kooperiert das Hochschulsportzentrum im Bereich der Medizinischen Fakultät in Homburg mit dem Studentenwerk bei der Nutzung der Räumlichkeiten für das dortige Hochschulsportbüro, des Aufenthaltsraumes in Wohnheim C und bei Bedarf des Lesesaals als Übungsraum.

Freundlicherweise werden auch die aktuellen Informationen zum Hochschulsportprogramm auf den Monitoren in der Mensa eingestellt und veröffentlicht. Das Clearing der Zahlung von Hochschulsportangeboten durch die Barzahlungsfunktion der UdS-Card mit Hilfe einer Mini-Kasse wird ebenfalls in enger und guter Kooperation mit dem Studentenwerk abgewickelt. Dankenswerterweise unterstützt das Studentenwerk regelmäßig Turnier-Events des Hochschulsportzentrums mit Essensgutscheinen als Preise für siegreiche Teams.

### 2.8.13 Kooperation mit dem Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS)

Im Zusammenhang mit den räumlichen Engpässen des Hochschulsportzentrums am Standort Homburg hat das Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS) dem Hochschulsportzentrum den Turnsaal der Orthopädie (Gebäude 33) kostenfrei zur Nutzung für Kursangebote an mehreren Abenden in der Woche überlassen.

### 2.8.14 Kooperationen mit weiteren Vereinen und Institutionen

Zur Sicherung des vielfältigen Angebotes kooperierte das Hochschulsportzentrum im Berichtszeitraum neben den in den vorstehenden Einzelpunkten näher beschriebenen Kooperationspartnern mit den nachfolgenden **hochschulinternen und -externen Institutionen bzw. Vereinen**:

- Akademischer Reitclub e. V./student. Reitgruppe (ARC)
- Akaflieg Saarbrücken e. V.
- aktivKONZEPTE AG, Saarbrücken
- Amt für Arbeits- und Umweltschutz der UdS
- Betriebsärztlicher Dienst der UdS
- Betriebssportgemeinschaft (BSG) BioMed Homburg e.V.
- Boule-Gemeinschaft Homburg
- Caro's Inline Academy C.I.A., Homburg
- Erste Frauen-Fußball-Gemeinschaft Homburg 2001 e. V.
- Gleichstellungsbüro der Universität des Saarlandes
- Hochschulsport-Marketing (HSM), Dieburg
- Institut für Sport- und Präventivmedizin der Universität des Saarlandes
- Kontaktstelle für Wissenschafts- und Technologietransfer der UdS (KWT)
- Kletter- und BoulderArena GmbH (KBA), Saarbrücken-Dudweiler
- Kletterzentrum Saarbrücken GmbH
- Ministerium für Inneres und Sport
- Saarbrücker Rudergesellschaft (SRG) UNDINE e. V.
- Saarpfalz-Kreis, Amt für Schulverwaltung und Sport
- S.A.L.T. Yachtschule, Saarbrücken
- Schwimmclub 1926 Homburg e. V.
- Schützenverein St. Arnual
- Sparkasse Saarbrücken
- Sprachenzentrum der Universität des Saarlandes

- Squash Club Homburg e. V.
- Stade Sarrois Rugby e. V.
- SV 08 Saarbrücken e. V.
- SWI-Club e.V.
- Squash und Badminton Güdingen GmbH
- TC Blau-Weiß Homburg
- Tischtennisfreunde Homburg-Erbach e. V.
- TSA Saar 05 e. V., R 'n' R Abteilung "The Flying Flintstones"
- TU Kaiserslautern, Zentrale Einrichtung Allgemeiner Hochschulsport
- TV Homburg e. V.
- UFC (Universitäts-Fußballclub) Wacker 73 e. V.
- Unikicker Homburg
- Universitäts-Sport-Club e. V. (USC) Handball

## 2.9 Personal

### 2.9.1 Mitarbeiter/innen im Hochschulsportzentrum

Folgende Personen waren im Berichtszeitraum unmittelbar im Hochschulsportzentrum der Universität des Saarlandes beschäftigt:

	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Status</b>
1.	Alt	Susanne	Verwaltungsangestellte
2.	Freiler	Marc	Auszubildender Sport- und Fitnesskaufmann
3.	Himbert	Sarah	Auszubildende Sport- und Fitnesskauffrau (bis Juni 2017)
4.	Kleis	Barbara	Wissenschaftliche Mitarbeiterin
5.	Pätzold	Fabian	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
6.	Polloczek	Nicole	Wissenschaftliche Mitarbeiterin
7.	Schlicher	Rolf	Akad. Direktor, Leitung des Hochschulsportzentrums
8.	Schmiedel	Jörg	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
9.	Wolf	Cynthia	Auszubildende Sport- und Fitnesskauffrau (ab August 2017)

### 2.9.2 Lehrbeauftragte im Bereich Saarbrücken

Folgende Personen waren im Sommersemester 2017 und im Wintersemester 2017/18 an der Universität des Saarlandes im Bereich Saarbrücken als Lehrbeauftragte für den Hochschulsport als Übungsleiter/in beschäftigt:

	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>
1.	Aatz	Dominique
2.	Alt	Tobias
3.	Arntz	Gregor
4.	Bach	Philipp
5.	Beenen	Kerstin
6.	Bersin	Annette
7.	Blanz	Laura
8.	Boßlet	Philipp
9.	Brackertz	Kirsten



10.	Bruckmann	Björn
11.	Bukhari	Shanaz
12.	Collet	Sabine
13.	Davidovski	Denis
14.	de Chénerilles	Gilles
15.	Deininger	Matthias
16.	Dörr	Patrick
17.	Freis	Michael
18.	Frey	Jochen
19.	Gergen	Marvin
20.	Gieseler	Karolin
21.	Gitzinger	Marc
22.	Göhmann	Benjamin
23.	Gölz	David
24.	Gordon	Angelika
25.	Greco	Angelina
26.	Greif	Jonas
27.	Gries	Daniel
28.	Groß	Jascha
29.	Gruber	Wilhelm
30.	Haas	Eric
31.	Hachenthal	Nina
32.	Hartusch	Christopher
33.	Hauptenthal	Anna
34.	Henneberger	Fabian
35.	Hensel	Dan
36.	Hilschmann	Jessica
37.	Hoffmann	Lucas
38.	Human	Sylvia
39.	Huselstein	Andreas
40.	Huth	Hannah
41.	Jahan	Marc
42.	Jochum	Luisa
43.	Joseph	Konstantin
44.	Junge	Christian
45.	Keller	Michael

46.	Klein	Tobias
47.	Klein	Vanessa
48.	Kleis	Barbara
49.	Knospe	Sarah
50.	Kowalska-Kiefer	Halina
51.	Kraft	Judith
52.	Kretschmann-Noack	Manuela
53.	Kruchten	Felix
54.	Küsters	Robin
55.	Lahann	Johannes
56.	Lauer	Hannelore
57.	Lehnert	Chantale
58.	Leimkühler	Thomas
59.	Lindner	Janette
60.	Lößlein	Lisa
61.	Maas	Klaus
62.	Mach	Khang
63.	Machleidt	Eleonora
64.	Machleidt	Regina
65.	Maier	Sarah
66.	Manderscheid	Stefan
67.	Mehle	Gero
68.	Meinerzag	Andreas
69.	Mergen	Marvin
70.	Morreale	Antonio
71.	Müller	Lisa-Marie
72.	Müller	Tobias
73.	Naber	Martin
74.	Noh	Michelle
75.	Pätzold	Fabian
76.	Pätzold	Katja
77.	Palmen	Katrin
78.	Peiler	Tim
79.	Peretti	Mario
80.	Peter	Maximilian
81.	Pezold	Silke

82.	Pino	Eduardo
83.	Pontius	Karin
84.	Poutot	Laure-Anne
85.	Prem	Holger
86.	Schaus	Sabrina
87.	Scheel	Lennart
88.	Schier	Carsten
89.	Schiwek	Aleksandra
90.	Schmidt	Robert
91.	Schmitt	Anne
92.	Schneider	Jochen
93.	Schrader	Johanna
94.	Schultze	Sylvie
95.	Seel	Mark
96.	Sieber	Janna
97.	Sion	Moritz
98.	Soboll	Luisa
99.	Spaniol	Marvin
100.	Stass	Sarah
101.	Steinel	Martin
102.	Stump	Juliane
103.	Taffner	Benedict
104.	Taffner	Jovanna
105.	Taffner	Niklas
106.	Tomasi	Silvia
107.	Unger	Adrien
108.	Wagner	Philipp
109.	Wagner	Tessa
110.	Wehowsky	Karin
111.	Weiß	Oliver
112.	Wiehr	Bianca
113.	Wiehr	Christian
114.	Wilhelmus	Ralf
115.	Wolf	Gordian
116.	Wolf	Michael

### 2.9.3 Lehrbeauftragte im Bereich Homburg

Folgende Personen waren im Sommersemester 2017 und im Wintersemester 2017/18 an der Universität des Saarlandes im Bereich Homburg als Lehrbeauftragte für den Hochschulsport als Übungsleiter/in beschäftigt:

	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>
1.	Baer	Anna Laura
2.	Basenach	Johanna
3.	Bechtel	Ulrike
4.	Bihler	Ulrich
5.	Brocher	Felix
6.	Busert	Hannah
7.	Dietel	Carina
8.	Ditsch	Dominic
9.	Evers	Julia
10.	Fehr	Sandra
11.	Girke	Fabian
12.	Gordt	Matthias
13.	Gretter	Rebecca
14.	Guse	Louisa
15.	Hahner	Jill Larissa
16.	Hayman	Magid
17.	Hensel	Dan
18.	Korter	Anne
19.	Lauber	Jörg
20.	Lauber	Natalie
21.	Mathieu	Margareta
22.	Maurer	Melanie
23.	Mergen	Marvin
24.	Meyer	Sonja
25.	Mlyniec	Marcel
26.	Morreale	Antonio
27.	Naim	Jusef
28.	Schilling	Sara
29.	Schmitt	Graziella Tamara
30.	Schubring	Julius
31.	Schumacher	Silja

32.	Sehic	Omer
33.	Skrinjar	Alina Yasar
34.	Thimme	Georg
35.	Tibiletti	Louise
36.	Van Emmerich	Jil
37.	Wagner	Viktoria
38.	Williams	Katrin

#### 2.9.4 Lehrbeauftragte im Hochschulsport-Fitnesszentrum *Uni-Fit*

Folgende Personen waren 2017 als Trainer/innen im *Uni-Fit* Hochschulsport-Fitnesszentrum beschäftigt:

	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>
1.	Alt	Annika
2.	Alt	Tobias
3.	Apushkinskaya	Nina
4.	Barzachki	Slav
5.	Baus	Alexander
6.	Berg	Susen Claire
7.	Berndt	Patrick
8.	Bruckmann	Björn
9.	Bursch	Stefan
10.	Busch	Denis
11.	Dahmen	Kristina Marie
12.	Deiningner	Sven-Uwe
13.	Döring	Matthias
14.	Eckfelder-Hollinger	Jannick
15.	Grommisch	Julia
16.	Groß	Christina
17.	Hahn	Lea
18.	Himbert	Sarah-Maria
19.	Ivanov	Dimitar
20.	Klein	Thomas
21.	Klütsch	Andreas
22.	König	Hans-Henrik
23.	Küsters	Robin

24.	Lißmann	Angelika
25.	Lorenz	Anja
26.	Marx	Lisa
27.	Molzahn	Minou
28.	Müller	Melissa
29.	Nimmrichter	Felix
30.	Pätzold	Katja
31.	Prem	Holger
32.	Rau	Christina
33.	Reis	David
34.	Rupp	Johanna
35.	Schneiderhan	Patric
36.	Schuster	Christina
37.	Seidel	Jens
38.	Shuhayeva	Anna
39.	Siegl	André
40.	Staut	Lena
41.	Stein	Svenja
42.	Weber	Saskja
43.	Winter	Alice

### 2.9.5 Lehrbeauftragte im Angebot *Uni in Bewegung*

Folgende Personen waren im Sommersemester 2017 und im Wintersemester 2017/18 an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragte im Rahmen des Angebotes *Uni in Bewegung* am Standort Saarbrücken beschäftigt:

	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>
1.	Berndt	Patrick
2.	Blanz	Laura
3.	Boßlet	Philipp
4.	Deiningner	Sven-Uwe
5.	Greco	Angelina
6.	Huselstein	Andreas
7.	Kleis	Barbara
8.	Kraft	Judith
9.	Lindner	Janette
10.	Mathieu	Margareta

11.	Nimmrichter	Felix
12.	Prem	Holger
13.	Schier	Carsten
14.	Schwarz	Edgar

Folgende Person war im Sommersemester 2017 und im Wintersemester 2017/18 an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragte im Rahmen des Angebotes *Uni in Bewegung* am Standort Homburg beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	Bechtel	Ulrike

### 2.9.6 Lehrbeauftragte im Projekt *UniCamp für Schülerinnen*

In Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro der UdS organisierte das Hochschulsportzentrum das sportliche Rahmenprogramm für das *UniCamp für Schülerinnen* im August 2017. Folgende Personen waren über das Hochschulsportzentrum an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragte im Rahmen dieses Projektes beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	Brackertz	Kirsten
2.	Schaus	Sabrina
3.	Weis	Lea

### 2.9.7 Lehrbeauftragter im Projekt *Sieben-Labore-Tour*

In Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Dr. Rolf-Wilhelm Hempelmann organisierte das Hochschulsportzentrum das sportliche Rahmenprogramm für die *Sieben-Labore-Tour* im Oktober 2017. Folgende Person war über das Hochschulsportzentrum an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragter im Rahmen dieses Projektes beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	Patean	Cristian

### 2.9.8 Lehrbeauftragte im Projekt *Internationale Fair Trade Konferenz*

In Zusammenarbeit mit Frau Laroppe und Frau Rode (Fairtrade Initiative Saarbrücken/Saarland (FIS)) organisierte das Hochschulsportzentrum das sportliche Rahmenprogramm für die *Internationale Fair Trade Konferenz* im September 2017. Folgende Personen waren über das Hochschulsportzentrum an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragte im Rahmen dieses Projektes beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	Greco	Angelina
2.	Hoffmann	Lucas
3.	Kretschmann-Noack	Manuela

### 2.9.9 Lehrbeauftragter im Projekt *Sexualisierte Diskriminierung & Gewalt, Selbstverteidigung, Prävention, Burnout*

In Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro organisierte das Hochschulsportzentrum im November zwei Workshops für Studentinnen sowie im Januar einen Workshop für Mitarbeiterinnen zum Thema Gewaltprävention und Selbstverteidigung. Folgende Person war über das Hochschulsportzentrum an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragter im Rahmen dieses Projektes beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	Junge	Christian

### 2.9.10 Sonstige (ehrenamtliche) Mitarbeiter/innen

In der folgenden Aufstellung sind alle Personen aufgeführt, die während des Berichtszeitraums für das Hochschulsportzentrum in irgendeiner Weise tätig waren oder dieses mit Rat und Tat unterstützt haben, die jedoch nicht über den Status einer wiss./stud. Hilfskraft oder eines/r Lehrbeauftragten mit dem Hochschulsportzentrum in Verbindung standen. Die genannten Tätigkeiten wurden überwiegend **ehrenamtlich** ausgeführt.

	Nachname	Vorname	Betätigung innerhalb des Hochschulsports
1.	Bauermeister	Anke	Kooperation Schwimmen in Homburg
2.	Bläser, Prof. Dr.	Markus	Durchführung der Sportart Go
3.	Dörrenbächer	Dieter	Kooperation Fechten in Homburg
4.	Duffield	Ryan	Durchführung Reitsport über den ARC, Akademischer Reitclub e. V.
5.	Hecht	Michael	Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Durchführung von Sportkursen in Homburg
6.	Hirsch	Jürgen	Durchführung der Veranstaltung Sportschießen
7.	Holle	Cedric	Durchführung der Sportart Go
8.	Holz	Birgit und Dirk	Durchführung Tanzen – Rock 'n' Roll
9.	Hubig	Michael	Durchführung Offener Zirkustreff
10.	Hüther	Frank	Kooperation Unikicker Homburg



11.	Jung, Dr.	Dirk	Ansprechpartner in der Sportart Segelfliegen (AKAFLIEG e. V.)
12.	Kilger	Julius	Durchführung der Sportart Go
13.	Koch	Axel	Unterstützung bei der Durchführung der Teilnahme der UdS am Firmenlauf in Homburg
14.	Köppe	Heribert	Kooperation Tennis in Homburg
15.	Kußmaul, Prof. Dr.	Heinz	Senatsbeauftragter für das Hochschulsportzentrum
16.	Lachmund	Isabell	Durchführung Reitsport über den ARC, Akademischer Reitclub e. V.
17.	Lang	Hans-Jörg	Unterstützung in allgemeinen Fragen zum Hochschulsport und bei Events
18.	Mallmann	Matthias	Durchführung der Veranstaltung Sportschießen
19.	Marschall, Dr.	Franz	Kooperation im Bereich Fitnessstraining/ <i>Uni-Fit</i>
20.	Mohr	Christoph	Kooperation in der Sportart Squash in Homburg
21.	Naber	Michael	Durchführung des Kurses Mittelalterliches Fechten
22.	Nacken	Christian	Durchführung der Veranstaltung Wasserball
23.	Neumcke	Ulrike	Kooperation Sportabzeichentreff in Homburg
24.	Peter	Nehle	Kooperation Frauenfußball in Homburg
25.	Poeggel	Peter	Kooperation Tischtennis in Homburg
26.	Preiss	Vincent	Durchführung der Sportart Go
27.	Scher	Fabian	Ansprechpartner Handball USC (Herren)
28.	Schmitz	Kurt	Kooperation Boule in Homburg
29.	Schwarz-Lang	Uschi	Unterstützung in allgemeinen Fragen zum Hochschulsport und bei der Übungsleitersuche
30.	Steinel	Martin	Durchführung des Kurses Mittelalterliches Fechten
31.	Thiele	Danilo	Kooperation Floorball in Homburg
32.	Waßmuth	Sebastian	Durchführung der Veranstaltung Akrobatik
33.	Wolf	Gordian	Organisation und Hilfe bei der Durchführung des Trampolinturnens

## 2.10 Hochschulsport 2017 – chronologisch

Nachstehend sind alle Termine und Events aufgeführt, an denen das Hochschulsportzentrum als Institution (zum Teil federführend) beteiligt oder eine/r seiner hauptamtlichen Mitarbeiter/innen vertreten war.

Datum	Veranstaltung bzw. Ereignis
19./20. Januar 2017	Teilnahme an einem Seminar des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (adh) zum Thema „Steuer- und Versicherungsfragen im Hochschulsport“ in Mannheim
1./2. Februar 2017	Teilnahme an einem <i>Netzwerktreffen Fitnesszentren</i> des adh zum Thema „Synergien hochschulporteigener Fitnesszentren“ in Hamburg
8./9. Februar 2017	Teilnahme an einem Seminar des adh zum Thema „Leitung im Hochschulsport – Die Führungskraft zwischen Zielerreichung und Sinnstiftung“ in Stuttgart
6. April 2017	Besuch der Fitness-Fachmesse FIBO in Köln
22. April 2017	Dienstbesprechung der Lehrbeauftragten des <i>Uni-Fit</i>
25. April 2017	Teilnahme an der Regionalkonferenz Südwest 1/2017 (Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland) der Hochschulsporteinrichtungen in Frankfurt/Main
26./27. April 2017	Teilnahme an einem Seminar des adh zum Thema „Nachhaltigkeit im Hochschulsport“ in Göttingen
5. Mai 2017	Teilnahme an der ASA-Sitzung der UdS – Vorstellung des Projektes „ <i>Hochschulsport Online</i> “ – Bewegungsprogramme am Arbeitsplatz
11. Mai 2017	Teilnahme des HSZ mit einem Info-Stand bei der Karriere-Messe „Next“ auf dem Campus
11. Mai 2017	Teilnahme am Sportturnier im Rahmen der Universität der Großregion in Lüttich
17./18. Mai 2017	Teilnahme an der Perspektivtagung des adh zum Thema „Finanzierungs- und Planungsmodell zur Entwicklung der Sportinfrastruktur“ in Wuppertal
18./19. Mai 2017	Länderratssitzung 1/2017 des adh in Wuppertal
31. Mai/1. Juni 2017	Teilnahme an einem Seminar des adh zum Thema „Soziale Medien im Hochschulsport“ in Kaiserslautern
1. Juni 2017	Durchführung eines Beachvolleyballturniers auf dem Campus Homburg
2. Juni 2017	Offizielle Vorstellung des Projektes „ <i>Hochschulsport Online</i> “ – Bewegungsprogramme am Arbeitsplatz in der Aula der UdS
22. Juni 2017	Teilnahme der UdS am 5. <i>Wochenspiegel Firmenlauf Homburg</i> mit insgesamt 629 Teilnehmer/innen der UdS

24. Juni 2017	Teilnahme und Präsentationen des HSZ am „Tag der offenen Tür“ der UdS (Führung im <i>Uni-Fit</i> , Hochschulsport zum Mitmachen –, Pedalos, Crosstraining, Basketball Zielwurf, Speedbadminton, Headis, Hochschulsport Bühnenprogramm)
5. Juli 2017	Durchführung des Open Air Yogas auf der Außenanlage auf dem Campus in Saarbrücken
31. Juli – 3. August 2017	Organisation des sportlichen Rahmenprogramms (Zumba Bodyfight, Beachvolleyball, verschiedene Sportspiele) anlässlich des <i>UniCamps für Schülerinnen</i> in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro der UdS
4. – 6. August 2017	Teilnahme eines Drachenbootes der Universität des Saarlandes beim Drachenbootrennen am <i>Saarspektakel</i>
9. September 2017	Abschiedsfest für ehemalige Trainer/innen und Servicekräfte im <i>Uni-Fit</i>
15. September 2017	Organisation des sportlichen Rahmenprogramms (Yoga, Volleyball, Salsa) anlässlich der <i>Internationalen Fair Trade Konferenz</i> der Universität des Saarlandes
18. September 2017	Betriebsausflug des HSZ
25. September 2017	10. Beiratssitzung für das Hochschulsportzentrum unter Vorsitz des Vizepräsidenten für Verwaltung und Wirtschaftsführung der UdS, Dr. Roland Rolles; weitere Teilnehmer: Prof. Dr. Georg Wydra (Leiter des Sportwissenschaftlichen Instituts), Rolf Schlicher (Leitung des Hochschulsportzentrums)
26. September 2017	Teilnahme an der Regionalkonferenz Südwest 2/2017 (Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland) der Hochschulsporteinrichtungen in Darmstadt
27./28. September 2017	Teilnahme an einem <i>Netzwerktreffen Gesundheitsförderung</i> im Hochschulsport zum Thema „Achtsamkeit als Erfolgsfaktor? – Innovative Wege zur Gesunden Hochschule“ in Augsburg
9. – 13. Oktober 2017	Organisation des sportlichen Rahmenprogramms (Body Fight) anlässlich der <i>Sieben-Labore-Tour</i> der Universität des Saarlandes
15. Oktober 2017	Teilnahme des Hochschulsportzentrums am Info-Basar der Universität anlässlich der Semestereröffnungsfeier der UdS
18. Oktober 2017	Durchführung eines Übungsleitertreffens für die am Standort Homburg eingesetzten Lehrbeauftragten des Hochschulsportzentrums
19. Oktober 2017	Präsentation des Hochschulsportzentrums am <i>Markt der Möglichkeiten</i> für Studienanfänger in Homburg
25./26. Oktober 2017	Teilnahme am Netzwerktreffen „Bewegt studieren – Studieren bewegt“ des adh in Kaiserslautern
4. November 2017	Durchführung einer Übungsleiterfortbildung zum Thema „Erste Hilfe“
7. November 2017	Offizielle Eröffnung des Bewegungsparcours <i>Campus in Bewegung</i> durch den Präsidenten der UdS, Prof. Dr. Manfred

	Schmitt
7. November 2017	Durchführung der Vorrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft im Tischtennis (Team-Wettbewerb) in der Sporthalle der Universität
25./26. November 2017	Organisation der Workshops zum Thema Gewaltprävention und Selbstverteidigung anlässlich des Projektes <i>Sexualisierte Diskriminierung &amp; Gewalt, Selbstverteidigung, Prävention, Burnout</i> der Universität des Saarlandes
25. – 27. November 2017	Teilnahme an der 112. Vollversammlung des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (adh) in Gießen
1. Dezember 2017	Durchführung des <i>All-Night-Long-Vielseitigkeitsturniers</i> in der Uni-Sporthalle
7. Dezember 2017	Durchführung des traditionellen <i>Hochschulsport-Nikolaus-Volleyballturniers</i> in der Uni-Sporthalle
21. Dezember 2017	Weihnachtsfeier des Hochschulsportzentrums